



Suche nach der Heimat

Kino-Abend am 19. Oktober in Stadtbibliothek

Engen. Am Freitag, 19. Oktober, 20 Uhr, wird in der Stadtbibliothek der Oscar-nominierte Film über einen Jungen, der nach 25 Jahren nach Hause fand, gezeigt. Der Film beruht auf einer wahren Geschichte aus Indien beziehungsweise Australien. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Einlass: 19.30 Uhr, Eintritt frei. Infos unter Tel. 07733/501839 oder in der Stadtbibliothek.

Ein Tag wie jeder andere im Leben des fünfjährigen Saroo: Auf dem Bahnhof der indischen Kleinstadt, in der sein Bruder ihn für einige Stunden zurückgelassen hat, sucht er nach Münzen und Essensresten. Vor Erschöpfung schläft er schließlich in einem haltenden Zug ein und findet sich nach einer traumatischen Zugfahrt am anderen Ende des Kontinents

in Kalkutta wieder. Auf sich allein gestellt, irrt er wochenlang durch die gefährlichen Straßen der Stadt, bis er in einem Waisenhaus landet, wo er von Sue und John Brierley adoptiert wird, die ihm ein liebevolles Zuhause in Australien schenken. Viele Jahre später lebt Saroo in Melbourne, ist beruflich erfolgreich und wohnt mit seiner Freundin Lucy zusammen. Er könnte rundum glücklich sein, doch die Frage nach seiner Herkunft lässt ihn nicht los. Nacht für Nacht fährt er mit Google Earth auf seinem Laptop das Zugnetz Indiens ab, zoomt auf Hunderte von Bahnhöfen und sucht nach Hinweisen auf seinen früheren Wohnort und seine leibliche Familie. Er hat die Hoffnung schon fast aufgegeben, als das Unglaubliche passiert.

Beschädigung an neuer Stadthalle Zeugenaufruf

Engen. Die hochwertige Fassade der neuen Stadthalle wurde am Wochenende vom 28. bis 30. September durch vorsätzlich verursachte Kratzer erheblich beschädigt. Dadurch entstand ein hoher Sachschaden. Für Hinweise, die zur Ermittlung des Verursachers führen, hat die Stadtverwaltung Engen eine Belohnung von 500 Euro ausgesetzt. Wer entsprechende Hinweise auf den Verursacher dieser Sachbeschädigung geben kann, meldet sich bitte beim Polizeiposten Engen, Tel. 07733/94090, oder der Stadtverwaltung Engen, Ordnungsamt, Tel. 07733/502-251.

Altstadtaufzug Reinigungs- arbeiten

Engen. Am Mittwoch, 31. Oktober, findet ab 8.30 Uhr die Glas- und Schachtreinigung des Altstadtaufzuges statt. Aus diesem Grunde kann der Aufzug ganztägig nicht genutzt werden.

Durch das Auf- und Umstellen des Hubsteigers für die Reinigung kann es kurzzeitig zu Behinderungen bei der Ein- und Ausfahrt auf dem Parkdeck kommen.

Zudem werden die ersten drei Parkplätze auf dem Parkdeck jeweils links und rechts bei der Einfahrt gesperrt.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

In den Europa-Park

In den Herbstferien mit der Stadtjugendpflege

Engen. Für Montag, 29. Oktober, plant die Stadtjugendpflege Engen zusammen mit dem Team vom Café Connect aus Radolfzell einen Ausflug in den Europa-Park nach Rust. Die Kosten für den Reisebus übernimmt die Jugendpflege, den Eintritt in Höhe von 45 Euro (bei Anmeldung zu zahlen) trägt jeder Teilnehmer selbst. Mitfahren können Ju-

gendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 20 Personen.

Die Anmeldung ist verbindlich. Anmeldeformulare und Einverständniserklärungen liegen bei der Stadtjugendpflege im Jugendtreff und im Chill Out aus oder sind per mail (stadtjugendpflege-engen@web.de) erhältlich. Anmeldeschluss ist der 24. Oktober.



Unabhängig ist einfach.



sparkasse-engo.de

Jetzt beraten lassen, damit Frau später finanziell abgesichert ist.

Am 30. Oktober
ist Weltspartag

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
Engen-Gottmadingen



Gemeinderat

Am Dienstag, 23. Oktober, findet um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe der in der letzten **nichtöffentlichen Sitzung** gefassten Beschlüsse
3. Beschluss über die Anpassung des Betriebskostenzuschusses für den **Waldorfkindergarten Engen**
4. Beschlussfassung über die Satzung zur **Erhebung von Benutzungsgebühren** für die Kinderbetreuungseinrichtungen
5. Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH Zustimmung zur **Feststellung des Jahresabschlusses 2017**
6. Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH **Bestellung des Wirtschaftsprüfers** für den Jahresabschluss 2018
7. Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH **Zustimmung zum Jahresabschluss 2017** der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH (Holding)
8. Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH Zustimmung zur **Wahl des Wirtschaftsprüfers** für die Jahresabschlüsse 2018 der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH
9. **Bebauungsplan »Guuhaslen - 1. Erweiterung«** und **Örtliche Bauvorschriften »Guuhaslen - 1. Erweiterung«** Engen-Welschingen
Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen (Abwägung)
10. Beschlussfassung zur Vergabe der Sanitärarbeiten beim **Umbau Sonnenuhr** zur Tagesbetreuungsgruppe und Mitteilung der Kostenfortschreibung
11. Beschlussfassung zum Antrag zur Genehmigung von **überplanmäßigen Ausgaben** für die Unterhaltung der Fahrzeuge beim Bauhof sowie für die Ersatzbeschaffung eines Räumschildes
12. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
13. Beschlussfassung über die Annahme von **Spenden**
14. Dringende **Vergaben**
15. **Mitteilungen**
16. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de im Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

Veranstaltungen

Touristik Engen, Öffentliche Erlebnisführung »Die Bademagd«, Donnerstag, 18. Oktober, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Stadt Engen, Museumspädagogik, Freitag, 19. Oktober, 18.30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

IHK Hochrhein-Bodensee, IHK vor Ort, Mittwoch, 24. Oktober, 13.30 bis 16 Uhr, im CUBE (Robert-Bosch-Straße 1)

»Finde Deine Lehrstelle«

Neuer Ausbildungsatlas für Engen erschienen

Engen. Unter dem Motto »Finde Deine Lehrstelle« hat die Stadt Engen den Ausbildungsatlas für das Jahr 2019 veröffentlicht. Auf 45 Seiten können sich Schülerinnen und Schüler darüber informieren, welche Berufsausbildungen und dualen Studiengänge von den örtlichen Betrieben angeboten werden. Der Ausbildungsatlas steht ab sofort als kostenfreier Download zur Verfügung, unter anderem auf den Internetseiten



der Stadt Engen (www.engen.de/ausbildungsatlas), des Gymnasiums Engen (www.gymnasium-engen.de) und des Anne-Frank-Schulverbundes (www.afs-engen.de).

Viele Ausbildungsbetriebe tun sich zunehmend schwer, ihre Lehrstellen zu besetzen

oder geeignete Bewerber für ein duales Studium zu finden. »Oft ist es aber auch so, dass die interessanten und vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten unserer Betriebe den Schulabgängern einfach nicht bekannt sind«, schätzt Engens Wirtschaftsförderer Peter Freisleben die Situation ein. Und genau hier soll der Ausbildungsatlas für Transparenz sorgen. Im neuen Wegweiser für das Ausbildungsjahr 2019 präsen-

tieren 27 Engener Betriebe ihre Ausbildungsangebote. Sie bilden in 35 Berufen aus und bieten insgesamt 64 Ausbildungsbeziehungsweise Studienplätze an.

Weitere Informationen unter www.engen.de/ausbildungsatlas.

Abfalltermine

Samstag,	20.10.	Problemstoffsammlung 9-11 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße 11.15-13.15 Uhr, Welschingen, Hohenhewenhalle
Montag,	22.10.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	23.10.	Biomüll Engen
Mittwoch,	24.10.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	27.10.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Dienstag,	30.10.	Grünschnittabholung Engen
Mittwoch,	31.10.	Grünschnittabholung Ortsteile
Mittwoch,	31.10.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	05.11.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	06.11.	Biomüll Engen
Samstag,	10.11.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	12.11.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

Kabarett und gesellschaftskritische Comedy

Stubengesellschaft
lädt am 21. Oktober ins Museum ein

Engen. Zum Abschluss der Spielzeit im Ressort Kleinkunst bringt die Stubengesellschaft Engen mit Lutz von Rosenberg Lipinsky »Deutschlands lustigsten Seelsorger« auf die Bühne. Am Sonntag, 21. Oktober, um 20 Uhr, gastiert der Kabarettist und Stand-Up-Comedian mit seinem Programm »Wir werden alle sterben!! - Panik für Anfänger« im Städtischen Museum. **Karten** gibt es zu 15 Euro (Einzelkarte) und 25 Euro (Doppelkarte) im Vorverkauf bei der Buchhandlung am Markt sowie bei Schreibwaren Körner. Alternativ können unter www.stubengesellschaft-engen.de Karten reserviert und an der Abendkasse abgeholt werden.



Am kommenden Sonntag um 20 Uhr zu Gast im Städtischen Museum Engen: Lutz von Rosenberg Lipinsky.

Die Stubengesellschaft freut sich auf einen unterhaltsamen Abend mit vielen Gästen und einem Kabarett-Profi, der sich stellvertretend für sein Publikum fragt: »Worüber regen wir uns heute auf? Und: Wo-

mit beginnen wir? Flüchtlinge oder Aldi-Toast? Politiker oder öffentliche Verkehrsmittel? Die Zeitung? Das Internet? Wer jagt uns mehr Angst ein: Die Mehrwertsteuer oder doch die Ehefrau? Und jeden Abend dieselbe Sorge: Sind beide morgen noch da? Die öffentliche Panik ist groß - und wächst stetig. Angeblich ernähren wir uns falsch, werden aber auch immer älter. Angeblich werden wir immer älter, aber sterben auch aus. Angeblich sterben wir aus - aber wir sollen trotzdem vorher noch die Umwelt retten«. Kein Wunder: Es ist alles zu viel.

Viele Menschen sind von den zahlreichen Panikangeboten überfordert. Lutz von Rosenberg Lipinsky aber kann helfen: »Ich spreche Mut zu und gebe Halt. Ich stelle die Politik zur Rede und deren Polemik bloß, die uns trostlos in Schrecken versetzen will. Denn Angst ist kein Zustand - es ist eine Methode«.



Ums Einschlafen ging es in der lustigen Geschichte »So müde und hellwach«, die Bärbel Oetken den kleinen Lesezwergen ab zwei Jahren am Montag, 8. Oktober, vorlas. Im Anschluss wurde eine hübsche Collage hergestellt, die übers Bett gehängt werden kann. Mit einem Fingerspiel endete die Veranstaltung.

Bild: Stadt Engen

Erlebnisführung Mit der Bademagd unterwegs

Engen. Morgen, Donnerstag, 18. Oktober, findet um 19 Uhr eine Erlebnisführung »Die Bademagd« statt. Interessierte werden durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440 geführt. Es wird eingetaucht in die Welt von Bader, Medicus, Chirurgus und der Weisen Frau. Am Ende lädt die Bademagd ins imaginäre Badhaus ein. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten pro Person: Erwachsene: 12 Euro, Jugendliche: 14 bis 18 Jahre: 6 Euro. Kinder unter 14 Jahren sind frei.

Eine Anmeldung ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Tel. 07733/502-215, gerne entgegengenommen.

Entrümpelung, Haushaltsauflösung, Renovierung
sauber, preiswert, schnell.
T & S Dienstleistungen
Tel. 0 77 33 / 99 37 13

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE
GEBHART
WEINHAUS & VINOHEK
IN ENGEN

Weingut Klumpp, Baden

2016er Grauburgunder
QbA, tr.

0,75 l = 10,95 €

2016er Weißburgunder
QbA, tr.

0,75 l = 10,95 €

2016er Cuvée Rosé
QbA

0,75 l = 9,30 €

2016er Rotwein-Cuvée
No. 1, QbA, tr.

0,75 l = 11,30 €

2015er Spätburgunder
Rotwein QbA, tr.

0,75 l = 13,20 €

Auszeichnungen:

- Eichelmann »Aufsteiger des Jahres 2014«
- 3 Trauben im Gault Millaut

Öffnungszeiten der Vinothek

Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	Hubert Kaltenmark »Numberdiary - Arbeiten aus dem Zahlentagebuch«
FORUM REGIONAL:	»Denkmalpflege - Heimatpflege im Landkreis Konstanz«
Dauerausstellungen:	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 11-18 Uhr
Eintritt:	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
Familihtag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 4. November

Lebensretter gesucht

Blutspendeaktion am 29. Oktober in der Hohenhewenhalle

Welschingen. Blut wird nicht nur für Notfall-Operationen benötigt, sondern auch beispielsweise im Rahmen einer Geburt. Allein 19 Prozent aller Blutpräparate in Deutschland werden jedoch für Patienten mit einer Krebserkrankung benötigt. Viele Operationen und auch Transplantationen sind nur möglich, wenn ausreichend Blutpräparate vorhanden sind.

Für einen Spender ist es nur ein kleiner Aufwand. Um die

Versorgung auch weiterhin gewährleisten zu können, bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am Montag, 29. Oktober, von 14 bis 19.30 Uhr, Hohenhewenhalle in Welschingen, Schulweg 5.

Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag.

Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersu-

chung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten.

Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und unter www.blutspende.de erhältlich.

Jugendfeuerwehr Schrottsammlung

Engen. Am Samstag, 20. Oktober, führt die Jugendfeuerwehr Engen ihre alljährliche Schrottholsammlung durch. Die Fahrzeuge fahren ab 8 Uhr durch Engen, um den bereitgestellten Schrott einzusammeln. Nicht mitgenommen werden Kühlschränke, Kühltruhen, Autoreifen mit Felgen sowie Ölöfen, die nicht durch eine Spezialfirma gereinigt wurden.

Weitere Fragen werden unter Telefon 0171/7955402 oder 0176/20273321 beantwortet.

Brennholz aus dem Stadtwald Engen

Bestellung bis 21. Dezember möglich

Engen. Die Stadt Engen verkauft waldfrisches Holz. Das Brennholz wird frühestens ab dem Frühjahr 2019 bereitgestellt. Die Mindestbestellmenge je Holzsorte beträgt 3 Festmeter (Fm). Das Brennholz wird in der Form »Brennholz lang« verkauft (ab 4 Meter Länge, gelagert an einem autobefahrenen Waldweg). Das Verkaufsmaß ist der Festmeter (= 1 Kubikmeter = etwa 1,4 Ster).

Achtung: Getrocknetes Holz oder 1 Meter langes Ster-Holz wird nicht angeboten. Dieses Holz wird im ortsnahen Handel angeboten.

Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bei zu großer Nachfrage nach einer Holzsorte wird die Lieferung durch eine andere Holzsorte ausgeglichen. Beispielsweise könnte ein Mangel an Buche durch Esche/Eiche ersetzt werden oder umgekehrt. Nadelholz enthält auch teilweise angefaulte Stücke. Die Brennholzbestellungen werden bis 21. Dezember 2018 in schriftlicher Form entgegengenommen. Hierfür ist der links abgedruckte Bestellschein oder das auf der Internetseite unter www.engen.de zur Verfügung ge-

stellte Formular zu verwenden. Die Bestellscheine können im Bürgerbüro abgegeben werden, per Post an die Stadtverwaltung Engen, Stadtkämmerei, Spendgasse 1, 78234 Engen, oder per Fax an die 07733/502-255 gesendet werden. Bestellungen per Telefon können nicht entgegengenommen werden.

Hinweis: Die Gefahr für den Verlust des bereitgestellten Brennholzes geht mit der Rechnungsstellung auf den Käufer über. Beim Brennholz gilt eine Abfuhrfrist von drei Monaten.

Zahlungsbedingungen: Die Stadtverwaltung Engen bittet um die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates. Den Bestellschein bitte gut leserlich und vollständig ausfüllen.

Aktuelle Brennholzpreise:

Buche	63 Euro/Fm inkl. MwSt.
Sonstiges Laubhartholz (bspw. Esche/Eiche/Kirsche)	53 Euro/Fm inkl. MwSt.
Nadelholz (geringe Mengen)	40 Euro/Fm inkl. MwSt.

BRENNHOLZBESTELLUNG
Zurück an die
Stadtverwaltung Engen, Stadtkämmerei, Spendgasse 1, 78234 Engen

Name, Vorname*:	
Straße*:	
PLZ und Wohnort*:	
Telefon	

*Pflichtangaben

Hiermit bestelle ich **verbindlich**:

Buche:	Fm
Sonstiges Laubhartholz:	Fm
Nadelholz:	Fm

SEPA-Lastschrift-Mandat	
IBAN*	DE
Alternativ: BLZ und Konto-Nr.	
Bankname*	
Abweichender Kontoinhaber	

Wenn Sie das Holz im Wald verarbeiten, bestätigen Sie mit der Unterschrift, dass Sie bzw. Ihr beauftragter Verarbeiter an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen haben welcher den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entspricht oder dass Sie Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge im Rahmen einer Ausbildung oder mehrjähriger beruflicher Tätigkeit in der Holzernte erlangt haben. Der entsprechende Nachweis ist bei der Arbeit im Wald mitzuführen. Des Weiteren dürfen Sie lediglich Sonderkraftstoff und biologisch abbaubares Kettenhaftöl verwenden. Verarbeiten Sie das Holz nicht im Wald, bestätigen Sie mit der Unterschrift lediglich Ihre Bestellung. Bei zu großer Nachfrage nach einer Holzsorte wird die Lieferung durch eine andere Holzsorte ausgeglichen.

Ort, Datum, Unterschrift: _____



Das Vorbereitungsteam des »Deutschen Abends« im Franziskus-saal des katholischen Pfarramts. Bild: Stadt Engen

Der Gastgeber ist dran

»Deutscher Abend« am 3. November

Engen. Am Samstag, 3. November, ist es endlich soweit mit einem »Deutschen Abend« (Neue Stadthalle. Beginn 19 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr). Als Gastgeber schließt Deutschland die Länderabende der Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen« ab. Die Organisatoren und Partner von »Unser buntes Engen« laden herzlich zu dem Abend ein.

Auf die Besucher wartet ein sehr vielfältiges und unterhaltendes Programm mit viel Kultur, Tradition, Musik und Tanz, unter anderem mit der Tanzschule Seidel, Engener Narrenzünften, der Bläserklasse und der Schauspielerin Silvia Speichinger (»Bademagd«, »Engen und seine Herren«). Auch deutsche kulinarische Spezialitäten gehören zum Programm.

Der Eintritt sowie das Essen sind kostenlos. Die kostenfreien Eintrittskarten können ab sofort und solange der Vorrat reicht im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Engen abgeholt werden.

Übrigens: Deutsche Mitbürgerinnen und Mitbürger, die aus einem anderen Bundesland nach Engen zugezogen sind,

haben die Möglichkeit, zu einem Programmpunkt über die Vorstellung Deutschlands beizutragen. Bei Interesse bitte eine Mail an Stephanie Hauser: hauser.stephanie@web.de.

Nach dem deutschen Abend findet am 15. Dezember die offizielle Abschlussfeier der Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen« statt mit einem gemeinsamen Auftritt unterschiedlicher Nationen. Bitte den Termin unbedingt vormerken. Näheres dazu demnächst im *HegauKurier*.

Ansprechpartner der Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen«: David Tchakoura, Integrationsbeauftragter der Stadt Engen, Email: DTchakoura@engen.de/, Tel. 07733/502-219.

Wo sind die erfolgreichen Sportler?

Bitte Vorschläge für Sportlerehrung einreichen

Engen. Wo sind die erfolgreichen Sportler aus Engen? Die Stadt Engen verleiht jedes Jahr Sportlern, die sich im Laufe eines Jahres durch besondere Leistungen hervorgehoben haben, einen Sportpreis, einen Anerkennungspreis oder einen Sonderpreis. Vorschläge für diese Ehrungen können von den Vereinen, Schulen oder

Privatpersonen bis Freitag, 23. November, schriftlich beim Sportausschuss, Dietmar Sprindt, Friedrich-Mezger-Straße 9, in Engen, oder beim Kulturamt Engen, Hauptstraße 11, LBaumgaertel@engen.de, Tel. 07733/502-211, abgegeben werden. Dann entscheidet der Gemeinderat mit dem Sportausschuss.

Jugendtreff Halloweenparty am 31. Oktober

Engen. De Stadtjugendpflege Engen und die Kinderwohnung Kunterbunt der Diakonie veranstalten am Mittwoch, 31. Oktober, gemeinsam eine Halloweenparty im Jugendtreff »Hexenwegle«.

Alle Schulkinder von sechs bis elf Jahren sind von 16 bis 18:30 Uhr herzlich eingeladen, von 18 bis 20:30 Uhr freuen sich die Veranstalter dann auf die Jugendlichen von 12 bis 18 Jahren.

Es gibt Musik, Tanz und lustige Partyspiele sowie Billard und Airhockey für alle. Getränke können günstig gekauft werden und ein paar Knabberien stehen auch parat.

Die Veranstalter freuen sich über viele gruselig verkleidete Kinder und Jugendliche. Wer möchte, kann sich auch vor Ort noch schminken lassen. Für weitere Fragen stehen Ronja Hoppe in der Kinderwohnung (Tel. 07733/978290) oder Melanie Wiczorek im Jugendtreff (Tel. 07733/501970) gerne zur Verfügung.

Traumstunde

Geschichte von Gian und Giachen

Engen. Am Montag, 5. November, um 15 Uhr, liest Jutta Pfitzenmaier (deutsch) im Duo mit Sonja Gilberg (schwyzerdütsch) Kindern ab fünf Jahren die Geschichte von den zwei kultigen Steinböcken aus Graubünden vor. Mit Bastelaktion.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldungen ab sofort in der Bibliothek oder unter Telefon 07733/501839 gebeten.

Zum Inhalt der Geschichte: Gian und Giachen machen sich auf den Weg zum Sternschnuppenberg. Der Berg wurde noch nie bestiegen und der Aufstieg ist kompliziert. Aber mit Hilfe ihrer Freunde aus der Bündner Bergwelt schaffen es die schlaun Steinböcke. Ihr Lohn ist ein spektakulärer Sternenhimmel. Und wer eine Sternschnuppe sieht, darf sich etwas wünschen.

Stadt Gemeindewälder Reislosabgabe

Engen. Die gemeinsame Reislosabgabe aus den Stadt- und Gemeindewäldern Engen, Aach, Mühlhausen-Ehingen und Hilzingen wird auf Februar 2019 terminiert. Im Stadtwald Engen gibt es voraussichtlich im Dezember eine geringe Anzahl an Reislosen zu erwerben.

Bitte die entsprechenden Veröffentlichungen im *HegauKurier* im Dezember beachten.

**Fleisch & Feines
aus dem Hegau**

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

**Herbstliche
Zwiebeldüfte**

... einen leckeren
Zwiebelgenuss haben wir
vorbereitet:

Zwiebelröllchen

- kleine Rindfleischröllchen mit
würziger Fülle 100 g **1,90 €**

Elsässer Würzfleisch

- zartes, feines Rindfleisch
mit Zwiebeln geschichtet
100 g **1,79 €**

Burgunder

Zwiebelbraten

saftiger Rinderbraten mit
Schalotten und Petersilie
100 g **1,38 €**

Zwiebel-Sahneschnitzel

mit einer cremigen Schinken-
Cremefüllung 100 g **1,39 €**

Zwiebelpfännle

- mit roten Zwiebeln und Speck
- und zum Ablöschen ein
Rieslingsößle 100 g **1,19 €**

Frische

Zwiebelmettwurst

... unsere streichfähige
Rohwurst 100 g **1,15 €**

Zwiebelfleischkäse

mit gerösteten Zwiebeln,
täglich frisch 100 g **0,99 €**

... ab **Donnerstag gibt's
Zwiebelschmalz, Zwiebel-
Leberwurst und natürlich
unsere hausgemachten
Zwiebelkuchen-Schnitten**

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch**

Einsatzfähigkeit und Schlagkraft überzeugend bewiesen

Feuerwehr-Abteilung Engen meisterte Nacht-Jahreshauptprobe souverän

Engen (her). Vollbrand einer Schweißwerkstatt, Gefahr des Übergreifens auf ein Farbenlager und vermisste Arbeiter - diesen Herausforderungen stellte sich die Abteilung Engen der Freiwilligen Feuerwehr Engen am vergangenen Freitagabend. Dass sie sehr gut bewältigt wurden, spiegelte den ausgezeichneten Leistungsstand wider. Mit einem angenommenen Brand in der Firma Weitershagen in der Richard-Stocker-Straße stand ein anspruchsvolles Objekt im Mittelpunkt der Jahreshauptprobe. Zu den aufmerksamen Übungsbeobachtern zählten neben Gesamtkommandant Dieter Fahr und Kreisbrandmeister Carsten Sorg auch Kommandanten der Ortsteilwehren und umliegender Gemeinden sowie Anwohner. »Die Übung verlief einwandfrei und ich bin richtig stolz auf Euch«, lautete das Resümee des Engener Gesamtkommandanten bei der Nachbesprechung.

»In der Schweißwerkstatt ist durch Schweißarbeiten ein Brand ausgebrochen. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte steht die Schweißwerkstatt im Vollbrand. Im angrenzenden Sozialgebäude befinden sich die Sanitäreinrichtungen, Aufenthaltsräume und ein Farbenlager. In der angrenzenden Halle werden laut Betreiber mehrere Arbeiter vermisst, die Halle ist durch den Brand stark verrauchert: Diese Übungsannahme bot sich dem Einsatzleiter, Abteilungscommandant Benjamin Bach, beim Eintreffen wenige Minuten nach der Alarmierung der Feuerwehr. Nach seinen Anweisungen und in Zusammenarbeit mit der Führungsgruppe sowie den beiden Abschnittsleitern Mathias Kraft und Christian Boike gingen insgesamt 43 Feuerwehrleute an die Menschenrettung und Brandbekämpfung. Zudem wurden zwei Riegelstellungen

aufgebaut. Acht Fahrzeuge der Abteilung Engen waren vor Ort, darunter auch die Drehleiter.

Unweit von der Einfahrt zum Gelände wurde neben dem Zelt des DRK-Ortsvereins, der mit zwei Fahrzeugen und sechs Personen zur Betreuung der Verletzten vor Ort war, auch die Einsatzleitstelle der Führungsgruppe aufgebaut, wo die Informationen per Funk zusammenliefen und akribisch skizziert und protokolliert wurden.

»Sie haben gemeinsam eine sehr ambitionierte Übung absolviert«, erklärte **Kreisbrandmeister Carsten Sorg** bei der Nachbesprechung und hob die trotz der Größe der langgestreckten Halle sehr schnelle Rettung der sechs Verletzten hervor. Er lobte die »zahlreichen positiven Aspekte der gut gelungenen Übung«, darunter angesichts der direkten Nähe

zur Bahnlinie das rasche Informieren der Bahn, um gegebenenfalls eine Sperrung des Zugverkehrs zu erwirken. Gut gemeistert worden sei auch die Wasserversorgung über eine lange Strecke, so Sorg, »das war eine Herausforderung«. Hinsichtlich des Standorts der Drehleiter und des ersten Löschfahrzeugs warnte er davor, im Ernstfall wegen der Hitze und der Gefahr des Schmelzens von Kunststoffteilen zu nahe an den Brand heranzufahren.

»Dies war ein klassischer Einsatz für Wärmebildkameras«, hob Sorg deren Bedeutung bei der Suche nach Verletzten hervor. Es sei gut gewesen, dass die beiden Angriffstrupps Wärmebildkameras in der verraucherten Halle genutzt hätten, »denn ohne solche Kameras geht da nichts«. Als »gut investierte Zeit« beurteilte der Kreisbrandmeister, dass der erste

Angriffstrupp vorausschauend vor Betreten der Halle angesichts deren Länge viele Schlauchlängen abgelegt habe, um genügend Reserve zu haben. Auch die rasche Nachalarmierung weiterer Abteilungswehren wertete er als positiv.

Weitere Anregungen Sorgs betrafen einen zentralen Atemschutzpool während des Einsatzes sowie das rechtzeitige Anfordern einer zweiten Drehleiter und gegebenenfalls des ABC-Erkundungsfahrzeugs in Konstanz bei Großbränden und Bränden in Gefahrgutbetrieben, um durch Messungen sicherzustellen, dass keine Gefahr für die Bevölkerung bestehe.

Abschließend bedankte sich **Bereitschaftsleiterin Petra Nagel-Kümmerle** für die gute Zusammenarbeit der Engener Wehr mit dem DRK-Ortsverein Engen.



Mit dem Vollbrand einer Schweißwerkstatt, vermissten Personen in einer langgestreckten, verraucherten Halle sowie der Gefahr des Übergreifens des Brandes auf ein Farbenlager hatte die Feuerwehr-Abteilung Engen eine anspruchsvolle Übungsannahme zu bewältigen - und meisterte sie souverän.



»Trotz des Ausmaßes der Halle wurden die zwei Schwer- und vier Leichtverletzten sehr rasch gefunden und an die Mitglieder des DRK-Ortsvereins Engen übergeben«, lobte Kreisbrandmeister Carsten Sorg (rechts) die Feuerwehreinsetzkkräfte und verschaffte sich vor Ort auch von der weiteren Versorgung der Verletzten durch das DRK einen Eindruck. Bilder: Hering



Mit intensiver Probenarbeit bereiten sich die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Zimmerholz derzeit unter Leitung von Dirigent Klaus-Dieter Speck auf das Herbstkonzert am Samstag, 3. November, im Bürgerhaus Zimmerholz vor. Konzertpartner ist der Katholische Kirchenchor Zimmerholz mit Chorleiterin Conny Heggemann. Der Abend beginnt um 19 Uhr mit dem Vorspiel des Nachwuchses in Kooperation mit der Musikschule Engen. Bild: MV Zimmerholz

Fördermittel für Jugendarbeit

Bis 31. Oktober beim Bürgerbüro einreichen

Engen. Für besondere Aktionen in der Jugendarbeit stehen den Vereinen in diesem Jahr Fördermittel zur Verfügung. Der vom Vereinsforum gebildete Jugendausschuss verteilt in Eigenregie die von der Stadt zur Verfügung gestellten Fördermittel.

Gefördert werden Aktivitäten, die über die übliche Jugendarbeit in Form von Gruppenstunden, Proben oder Trainingseinheiten hinausgehen. Mindestens ein Jahr lang muss aktive Jugendarbeit betrieben worden sein, um Fördermittel zu erhalten.

Folgende Aktivitäten können gefördert werden: Jugendleiter- und Jugendgruppenleiterausbildung für Jugendliche ab 15 bis 27 Jahren, Freizeiten und internationale Begegnungen (sofern keine Mittel aus dem Topf für Städtepartnerschaften vergeben werden), besondere Anschaffungen, die nicht dem typischen Vereinszweck dienen, sowie sonstige Aktionen, die über die übliche Jugendarbeit hinausgehen.

Infos zum Verfahren: Die Maßnahme muss abgeschlossen sein. Folgende Angaben

sind hierfür notwendig: Teilnehmerliste (Name, Adresse, Geburtsdatum), ein Kurzbericht über die Maßnahme, aus der die Besonderheit der durchgeführten Jugendarbeit hervorgeht, und eine Aufstellung der Einnahmen, Zuschüsse Dritter und der Ausgaben mit Kopien der Belege. In begründeten Einzelfällen kann eine höhere Anzahl von Betreuern gefördert werden, als dies die Richtlinien vorsehen.

Die Anträge zur Jugendförderung müssen schriftlich bis spätestens 31. Oktober eines jeden Jahres bei der Stadt Engen, Bürgerbüro, Marktplatz 4, 78234 Engen, gestellt werden. Nähere Informationen hierzu erteilt das Bürgerbüro auch telefonisch unter Tel. 07733/502202.

Der Vorstand des Jugendausschusses entscheidet Anfang November über die Verteilung der Fördermittel. Die Auszahlung möglicher Fördermittel wird danach von der Stadt Engen vorgenommen. Die Förderquote richtet sich nach den zur Verfügung gestellten Mitteln und der Anzahl der eingereichten Anträge.

Treffen im Schützenhaus

Senioren Welschingen kommen am 24. Oktober zusammen

Welschingen. Nachdem die Seniorengemeinschaft Welschingen bei der letzten Zusammenkunft bei der Firma Deuer in Mühlhausen eine interessante Betriebs-Führung durch H. Sauter erhalten hat, ist das nächste Treffen am Mittwoch, 24. Oktober, um

14.30 Uhr im Schützenhaus in Welschingen. Karl Dold wird der Seniorengemeinschaft über die Geschichte von Welschingen im letzten Jahrhundert informieren. Anschließend ist gemütliches Beisammensein. Gäste sind herzlich willkommen.

Mäders Café sagt auf Wiedersehen

Wir bedanken uns bei allen, aus der Breitestraße, Hauptstraße, Lupfenstraße, Marktplatz, Schillerstraße rechts und links der Bahnlinie, den Teilorten der näheren und weiteren Umgebung von Engen, die uns in unserer Cafézeit Gäste und Freunde geworden sind und über 31 Jahre treu begleitet haben.

Es hat uns immer Freude bereitet, Euch mit Kaffee und Kuchen, Speis und Trank zu versorgen.

Nun ist unsere Zeit in Engen zu Ende gegangen, Mäders Café ist Geschichte.

Auf ein Wiedersehen beim Ostermarkt, Stadtfest oder Ökomarkt freuen wir uns, wenn wir auch mal Gäste sein dürfen.

Alles Gute, Christa und Uli Mäder

Angebot von Do., 18.10. bis Mi., 24.10.2018

Schweine-Geschnetzeltes - mager	100 g	-,99 €
Krakauer - deftig gewürzt mit Kümmel	100 g	-,89 €
Schinkenwurst - Meisterklasse	100 g	-,99 €
St. Albay , 50 % Fett i. Tr.	100 g	1,89 €

Wieder im Herbstsortiment: Gewürztes Griebenschmalz

Wochenendknüller Do., 18.10. - Sa., 20.10.2018

Blätterteigfilet, Schweinefilet mit Wellington-Soße oder Schinken-Käse-Füllung 100 g nur **1,79 €**

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 18.10.	Zarter Kalbsbraten, paniertes Hähnchenbrustfilet, Semmelknödel, mediterrane Kartoffelpfanne, Wachsbohnen, Salatauswahl
Fr., 19.10.	Zanderknusperle mit hausgemachter Remoulade, Schinken-Sahne-Soße, Wedgeskartoffeln, Spagetti, Zuckerschoten, Salatauswahl
Mo., 22.10.	Zarter Burgunderbraten, Currywurst, Pommes, Teigwaren, Blumenkohl, Salatauswahl
Di., 23.10.	Maultaschen ital. Art, geschnetz. Leberle, Rösti, hausgem. Kartoffelsalat, Karotten, Salatauswahl
Mi., 24.10.	Wienerle, Hähnchenschenkel, Spätzle, Kroketten, Linsen, Salatauswahl

Super-Knüller am Dienstag, 23.10.2018

Fleischkäsbrät zum Selberbacken

- auch mit Zwiebeln 100 g nur **-,89 €**

Feinkostmetzgerei

Rösch
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 - 84 26
Mobil 0171 - 125 39 96
mail@roesch-metzgerei.de
www.roesch-metzgerei.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr



An zwei Einsatzbereichen zeigten die Kameraden der Abteilungswehr Stetten/Zimmerholz bei der Jahreshauptprobe ihr Können. Während das Räumteam den umgestürzten Baum beseitigte ...

<p>Lasst den Boden Leben mit</p>	<p>Biohof Elmengrund natürlich nachhaltig</p> <p>Norbert Kohler Bleichehof - Welschingen Mobil 01 60 / 90 50 76 94 Telefax 0 77 33 / 97 89 93 Verkauf täglich von 9.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr Samstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr</p>	
<p>Komrapid Zusammenarbeit mit Biohof Elmengrund und Bleichehof</p>		
<p>Pferdemistkompost</p>		
<p>Pferdemistkompost, der ideale Torfersatz für Gemüse- und Landschaftsbau, Land- und Forstwirtschaft. Als Bodenverbesserungsmittel und Abdeckmaterial</p>		

Das haben wir gegen steigende Gaskosten.*

*Einen Tarif, der die Preise zwei Jahre auf Eis legt:¹⁾
HegauGasPlus24fix
Preisgarantie gilt bis 31.12.2016

STADTWERKE ENGEN

Schon immer stehen wir für eine äußerst moderate Preispolitik. Unser neuestes Produkt, der Gastarif HegauGasPlus24fix, geht noch einen Schritt weiter. Denn dieser Vertrag mit zwei Jahren Laufzeit garantiert Ihnen 24 Monate feste Preise und je nach bezogener Menge können Sie im Vergleich zum bisherigen SWE-Angebot sogar noch sparen. Jetzt eiskalt zugreifen!

Gerne beraten wir Sie näher:

Telefon (07733) 9480-0
Telefax (07733) 9480-20
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.

1) Davon ausgenommen sind Änderungen von Steuern, Abgaben und Umlagen.

Anspruchsvoller Doppelleinsatz

Jahreshauptprobe der Abteilungswehr Stetten/Zimmerholz

Stetten (rau). Einen anspruchsvollen Einsatz hatte der Abteilungskommandant Stetten, Jürgen Baldus, für die Jahreshauptprobe der Feuerwehr Zimmerholz/Stetten skizziert. Im Beisein des Engener Feuerwehrkommandanten Dieter Fahr und zahlreicher Dorfbewohner waren die rund 50 Feuerwehrmänner der Wehr an gleich zwei Einsatzstellen aktiv. Neben einem von Jugendlichen leichtsinnig entfachten Gebäudebrand erforderte ein durch ein gleichzeitiges Unwetter umgestürzter Baum, gegen den ein Pkw gefahren war, einen Einsatz. Die verschiedenen notwendigen Aufgaben - Bergung von Menschen aus dem verrauchten Gebäude, Sicherung des Brands gegen Übergreifen, Entfernung des Baums von der Straße und Bergung des verletzten Pkw-Fahrers und des Pkw erforderte eine gute Koordination. »Wir haben die Jugendlichen mit der Steckleiter gerettet, ein Atemschutztrupp war ebenfalls im Einsatz, um das weitere, bereits bewusstlose Opfer zu bergen«, erläuterte Jürgen Baldus bei der anschließenden Übungskritik. »Gleichzeitig wurde hinter dem Gebäude eine Riegelstellung aufgebaut, um das anschließende Haus zu schützen«. Der Räumtrupp entfernte den Baum per Kettensäge, um die Straße für Nachrücker und Rettungswagen freizumachen. Baldus war mit dem Einsatz der Kameraden zufrieden. »Es lief ganz gut«, so sein Urteil kurz nach der Übung. Baldus betonte, er habe das Szenario speziell auf die Ortsteilewehr zugeschnitten. »Ich wollte mit der Manpower und dem Equipment arbeiten, das wir vor Ort haben«. Lob kam auch von Gesamtkommandant Dieter Fahr. »Bei dieser Einsatzlage kann sich nicht einer um alles kümmern. Die Aufteilung in zwei Abschnitte, von denen

Räumaufgabe übernahm, fand ich richtig super«, so Fahr.

Kleine Kritikpunkte fand Fahr bei der Bedienung der Motorsäge. »Und auch neben der Säge sollten die Klappvisiere unten sein und Handschuhe angezogen werden«, regte Fahr an.

Für den Brand-Einsatz fand der Kommandant ebenfalls positive Worte. Es sollte aber unter anderem darauf geachtet werden, genügend Schlauch-Reserve zu haben. »Die Schläuche sollten auch nicht mitten auf der Straße geführt, sondern seitlich gelagert werden«, fügte Fahr hinzu. »Insgesamt war die Übung toll. Wenn ihr weiter so macht, bin ich richtig stolz auf euch«, lobte er. »Kritik nehmen wir gerne an, wir wollen ja besser werden«, bedankte sich Jürgen Baldus für die Analyse.

Abteilungskommandant Zimmerholz, Sascha Teloy, dankte Baldus für die Organisation.



... »rettete« das Bergungsteam mit Atemschutz die »Verletzten« aus einem verrauchten Gebäude. Bilder: Rauser



Siegreich bei Kunstwettbewerben: Hanna Stich (linkes Bild) aus der 9. Klasse des Gymnasiums Engen hat am 21. Jugendkunstpreis Baden-Württemberg teilgenommen. Ihre Buntstiftzeichnung »Facetten eines Bildes« gehört zu den 40 von der Jury ausgezeichneten Arbeiten, die ab Freitag, 12. Oktober, im Kunstzentrum Karlskaserne Ludwigsburg ausgestellt werden, und wurde als Titelbild für die Einladungskarte ausgewählt. Hanna darf darüber hinaus als Preisträgerin an einem künstlerischen Workshop an der Landesakademie Schloss Rotenfels teilnehmen. Jasmin Honold (rechtes Bild) aus der 10. Klasse hat an der siebten »Jugend Kunst Biennale Schwarzwald Baar Heuberg« teilgenommen. Ihre Fotomontage eines bärtigen Mannes und einer Katze wurde von der Jury aus 407 eingereichten Arbeiten ausgesucht und zu den besten digitalen Kunstwerken gewählt. Jasmin konnte bei der Preisverleihung am 10. Juli in Villingen in der Sparkasse Schwarzwald Baar Hegau einen attraktiven Sachpreis entgegennehmen. Das Gymnasium gratulierte beiden Preisträgerinnen herzlich.

Bilder: Gymnasium Engen

**FFW Welschingen
Jahreshaupt-
probe**

Welschingen. Die Freiwillige Feuerwehr Engen, Abteilung Welschingen, führt am Samstag, 20. Oktober, ihre Jahreshauptprobe durch. Die Übung beginnt um 15.30 Uhr mit dem Antreten am Gerätehaus. Übungsannahme ist ein Brand in der Friedrich-List-Straße 7 bei der Firma Vario Pack. Die Welschinger Bevölkerung ist zur Übungsbeobachtung herzlich eingeladen.

**Landfrauen
Gymnastikkurs**

Bargen. Die Landfrauen Stockach-Engen bieten vom 24. Oktober bis 20. März einen Kurs »Gymnastik für Jung und Alt« unter der Leitung von Monika Ludewig an. Die Übungsstunden finden mittwochs jeweils von 20.15 bis 21.15 Uhr im Bürgerhaus in Bargen statt. Die Kosten betragen 70 Euro. Anmeldung bitte bei Silvia Windey, Tel. 07733/3351.

**FFW Bittelbrunn
Probe**

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen trifft sich am Dienstag, 23. Oktober, um 20 Uhr am Talentschuppen zu einer Probe.

**FFW Bittelbrunn
Jahreshaupt-
probe**

Bittelbrunn. Die Freiwillige Feuerwehr Engen, Abteilung Bittelbrunn, lädt am Freitag, 26. Oktober, alle Kameraden der Altersabteilung sowie die Bittelbrunner Bevölkerung zu ihrer diesjährigen Jahreshauptprobe ein.

Beginn ist um 20 Uhr am Schroffenstadion, Übungsobjekt ist der Holzschof zwischen Mägdebergstraße 10 D und Petersfelsstraße 13 (Zugang über die Mägdebergstraße).

Anschließend ist Übungsbesprechung im Gasthaus »Zur Restauration« in Bittelbrunn.

Brettlesmarkt

Am 10. November in der Großsporthalle

Engen. Ski- und Snowboardausrüstung muss nicht teuer sein. Dafür gibt es den Brettlesmarkt des Skiclubs Engen, bei dem gute gebrauchte Artikel gekauft oder verkauft werden können.

Am Samstag, 10. November, findet der diesjährige Brettlesmarkt in der **Großsporthalle** in

der Jahnstraße 26 in Engen statt. Anlieferung der Artikel wie Ski, Skistiefel, Snowboardartikel, Skibekleidung und Ähnliches ist zwischen 9 und 12 Uhr möglich, Verkauf ist zwischen 13:30 und 14:30 Uhr, Abholung der nichtverkauften Artikel von 15 bis 15:30 Uhr.



Dielenhof
Einkauf direkt beim Bauern

Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- **FrISChe Blut- und Leberwürste**
- **Mageres Kesselfleisch, gekochte Ripple**
- **Tellersülze, saftiges Suppenfleisch**
- **Almbutter, Holunderblütenkäse**
- **Freiland Feldsalat, Bauerhofeis**

Öffnungszeiten:
Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



Mediterranica
DAS FEINKOSTHAUS
IN ENGEN

Sonnenbuck 2, 78234 Engen, Tel. 0 77 33 / 50 52 31
Die. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

*Wieder eingetroffen -
frisch aus Sizilien ...*

Italienische **Miyagawa-Mandarinen**
- reif geerntet, grüngelb in der Farbe,
leicht zu schälen und - mmmhhhhh - mit
einem außergewöhnlichen Aroma.

*Das Mediterranica-Team
freut sich auf Euer Kommen
in der Altstadt von Engen.*

P.S.: Es gibt wieder

Munziger Feldsalat	100 g	1,00 €
Deutsche Bodensee-Äpfel, Kl. I, 12 verschiedene Sorten	1 kg	1,60 €
Deutsche Bodensee-Birnen Kl. I	1 kg	1,60 €

Keine strukturellen Veränderungen zum Vorjahr

Beteiligungsbericht 2017 im Gemeinderat vorgestellt

Engen (her). Die Erfüllung eines Teils ihrer vielfältigen öffentlichen Aufgaben hat die Stadt Engen auf Unternehmen in der Rechtsform der GmbH übertragen. Darüber hinaus ist die Stadt auch an Zweckverbänden beteiligt. Der Beteiligungsbericht der Stadt informiert Gemeinderat und Einwohner jährlich über die Unternehmen, an denen die Stadt Engen beteiligt ist, und nennt Veränderungen zum Vorjahr. Er trägt damit zur Transparenz der Verwaltung bei und soll als Entscheidungs- und Informationsgrundlage für den Gemeinderat dienen. Die stellvertretende Stadtkämmerin Caroline Wolf erläuterte in der jüngsten Gemeinderatssitzung den Beteiligungsbericht 2017.

Der Stadt Engen obliegt die Aufgaben- und Finanzverantwortung für die städtischen Beteiligungsunternehmen. Um dieser Verantwortung nachzukommen, hat die Stadt private Unternehmen, an denen sie mit mehr als 50 Prozent beteiligt ist, so zu steuern und zu überwachen, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird und das Unternehmen wirtschaftlich geführt wird. Bei einer geringeren Beteiligung hat die Stadt darauf hinzuwirken.

Mit hundert Prozent Anteil am Gesellschaftsvermögen ist die Stadt Engen alleinige Gesellschafterin der **Stadtwerke Engen GmbH**. Unternehmensgegenstand ist die Erzeugung, der Bezug, der Handel, der Transport und die Verteilung von Strom, Gas, Wasser und Wärme sowie die Durchführung sonstiger der Energie- und Wasserversorgung dienender Aufgaben, der Betrieb eines Breitbandkabelnetzes und der Betrieb des öffentli-

chen Personennahverkehrs. Als Ziele für die Stadtwerke werden die Versorgungssicherheit (Daseinsvorsorge), günstige Preise, die Sicherung von Arbeitsplätzen, die Verbesserung der öffentlichen Rahmenbedingungen sowie die Unterstützung der strukturellen Ziele der Stadt Engen definiert. Über die Stadtwerke mittelbar beteiligt ist die Stadt mit 5,41 Prozent (15.500 Euro) an der Solarcomplex Photovoltaik Hegau, mit 0,85 Prozent (138.700 Euro) an der solarcomplex AG, mit 0,85 Prozent (140.000 Euro) an der SüdWestStrom Stromhandels GmbH, mit 13,68 Prozent (21.780 Euro) an der Stadtwerke IT & Service GmbH & Co. KG, mit 12 Prozent (3.000 Euro) an der Stadtwerke IT & Service Verwaltungs-GmbH, mit 2 Prozent (5,11 Euro) am Wasserzweckverband »Unteres Aitrachtal«, mit 1,45 Prozent (400 Euro) an der Energieagentur Landkreis Konstanz, mit 2.500 Euro an der Volks-

bank Schwarzwald Baar Hegau, mit 9,19 Prozent (497.500 Euro) an der HegauWind GmbH & Co. KG Verenafohren, mit 9,09 Prozent (2.500 Euro) an der HegauWind Verwaltungs-GmbH sowie mit 250 Euro an der BGV-Versicherung AG.

An der »Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH« (bisher »Fördergesellschaft für die Hospizarbeit in Singen und im Hegau sowie für die gemeinnützige Krankenhausbetriebsgesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH und Krankenhausbetriebsgesellschaft mbH«) mit einem Stammkapital von 12,122 Millionen Euro sind die Stadt Singen mit 77,85 Prozent, der Spitalfonds Radolfzell mit 11,75 Prozent, die Stadt Engen mit 7,36 Prozent (892.165 Euro) und der Landkreis Konstanz mit 3,04 Prozent beteiligt. Die »Fördergesellschaft« wiederum ist, wie auch die Spitalstiftung Konstanz, mit 24 Prozent am »Gesundheitsverbund

Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH« beteiligt, der Landkreis Konstanz hält 52 Prozent.

Mit 1,67 Prozent (500 Euro) ist die Stadt Engen an der **Bodensee-Standortmarketing GmbH** beteiligt, deren Aufgabe es ist, die Bodenseeregion als gemeinsamen Wirtschaftsraum der Anrainerstaaten Deutschland, Schweiz und Österreich im internationalen Standortwettbewerb zu positionieren.

An Unternehmen in öffentlich-rechtlicher Organisationsform ist die Stadt Engen über ihre Mitgliedschaften mit 23,29 Prozent im **Müllabfuhr-Zweckverband** (zusammen mit den Gemeinden Gailingen, Gottmadingen, Hilzingen und Rielasingen-Worblingen) und mit 48 Prozent am **Abwasser-Zweckverband Hegau-Nord** (zusammen mit der Stadt Aach, der Großen Kreisstadt Singen und den Gemeinden Mühlhausen-Ehingen und Volkertshausen) beteiligt.

Landfrauen

»Maultäschle« selbst gemacht

Hegau. Die Landfrauen Stockach-Engen laden zum Thema »Maultäschle selbst gemacht« am Freitag, 26. Oktober, von 19 bis 22 Uhr, in das Forum Ernährung und Verbraucherbildung im Amt für Landwirtschaft, Winterspüer Straße 25 in Stockach, ein. Unter der Leitung von Elisabeth Auer bereiten die Teilnehmerinnen leckere Maultaschen mit verschiedenen Füllungen zu und verspeisen sie gemeinsam. Bitte eine Schürze und ein Gefäß mitbringen.

Lebensmittelkosten werden umgelegt. Anmeldung bei Elisabeth Auer, Telefon 07531/8002942 oder elisabeth.auer@LRAKN.de.

Damen-Secondhandmarkt Ladies Night

Hegau. Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen veranstaltet am Samstag, 10. November, von 19 bis 22 Uhr einen Damen-Secondhandmarkt in der Wiesengrundhalle in Volkertshausen. Nicht nur einkaufen ist hier möglich, sondern man kann auch selbst Kleidung, Handtaschen, Accessoires und Ähnliches verkaufen.

Anmeldungen mit Tischvergabe werden ab sofort unter kleiderboerse.volkertshausen@web.de angenommen.

Mit Cocktails und einem kleinen Imbiss wird der abendliche Einkaufsbummel für alle Ladies aus der Region abgerundet.



Die Vorschüler des Kindergarten Welschingen wurden wie jedes Jahr von der Verkehrserziehung des Polizeipräsidiums Konstanz besucht. Fr. Schnopp startete mit dem theoretischen Teil, und im Anschluss ging man zusammen auf die Straße, um die Theorie vor Ort in die Praxis umzusetzen. Es war für die Kinder ein sehr interessanter Vormittag. Zum Abschluss bekamen die Kinder noch ein kleines Geschenk. Bild: Kindergarten Welschingen

Gelungener »Frederick-Tag«

Autor TINO war zu Gast in Engen



Auf seine Autogrammkarten malte der Autor TINO jedem Kind ein Wunschtier.

Bilder: Hewenschule

Engen. Am 10. Oktober fand eine Autorenlesung anlässlich des »Frederick-Tages« in der Hewenschule statt, die traditionell von Schülern der Grundschule und Schülern der Hewenschule gemeinsam besucht wurde. In diesem Jahr wurde die Lesung erstmals von der Hewenschule organisiert. Deshalb begaben sich drei Gruppen aus der Grundschule, jeweils bestehend aus einer 1. Klasse und der dazugehörigen Patenklasse der dritten Jahrgangsstufe, auf den Weg zur Hewenschule.

Als Autor wurde dieses Jahr TINO ausgewählt, der Autor mit den vier Buchstaben, wie er es selbst formuliert. Zunächst berichtete TINO davon, wie er, in der Badewanne liegend, bei

einem Glas Saft seine Ideen bekomme und sofort auf einem neben der Badewanne liegenden Notizblock notiere. Aber auch auf Urlaubsreisen hole er sich Ideen. Die Idee zu dem Buch, aus dem er in der Lesung vortragen wolle, habe er auf einer Reise nach Indien bekommen.

Um die Spannung zu erhöhen, öffnete er seinen geheimnisvollen Koffer, aus dem er nacheinander Mitbringsel aus dem Indienurlaub zog. Eine Kopfbedeckung, eine Weste, einen Säbel. Dann hielt er eine kleine Schatzkiste in der Hand und suchte nach einem Kind, das mutig genug wäre, die Schatzkiste zu öffnen. Tatsächlich fanden sich mehrere Freiwillige.

Danach las er aus seinem Buch »Meine beste Freundin«. Es ging dabei um die Mädchen Alexandra, die sehr selbstsicher ist und alles besonders gut kann, Lea, die unsicher ist und sich wenig zutraut, und Lara, Leas beste Freundin, die mit Lea ein Hobby teilt: die Liebe zu Delfinen.

Nach der Lesung entstand aus Impulsen des Autors, die mit Ideen der Schüler fortgeführt wurden, ein Gemälde, das ein Phantasietier darstellen sollte. Zum Schluss durfte sich jedes Kind eine Autogrammkarte des Autors abholen, auf die er jedem Kind ein Wunschtier malte. Somit hatte jedes Kind ein individuelles Andenken an diesen besonderen Tag.



Der diesjährige »Frederick-Tag« wurde von der Hewenschule organisiert und auch von den ersten und dritten Klassen der Grundschule Engen besucht.



Am ersten Oktober-Sonntag veranstalteten die Katzenbach-Hexen Barga zum zweiten Mal einen Bayrischen Frühstück im Bürgerhaus. Sonnenschein, zünftige bayrische Kost sowie Stimmung pur durch den Musikverein Barga sorgten für eine sehr gut besuchte Halle. Nach dem Mittagessen konnten die Besucher bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag ausklingen lassen. Auch für die kleinen Gäste war etwas geboten. Eine originale Dampfeisenbahn drehte ihre Runden auf dem Hallenvorplatz, wo es sich auch die älteren Besucher nicht nehmen ließen, eine Runde mitzufahren.

Bild: Katzenbach-Hexen

Kinderwohnung Kunterbunt Herbstfest

Engen. Die Kinder und Mitarbeiterinnen der Kinderwohnung Kunterbunt laden herzlich zu ihrem Herbstfest am Freitag, 19. Oktober, von 15 bis 17 Uhr in die Kinderwohnung ein. Gemeinsam mit ihren Gästen wollen sie ihr bisheriges Kiwo-Jahr noch einmal Revue passieren lassen und bei einer Fotoshow präsentieren, welchen Spaß sie bei ihrer Sommerfreizeit in Heidelberg, aber auch bei allen anderen Aktivitäten und Ausflügen übers Jahr hatten. Außerdem haben die Kinder ein kleines Lied eingeübt.

Bei einer leckeren, selbstgekochten Kürbissuppe sind die Gäste nach den Vorführungen noch zum gemütlichen Verweilen in der Kinderwohnung eingeladen. Auf diese Weise wollen sich Kinder und Team noch einmal bei allen bedanken, die durch ihre Spenden und/oder ihren Einsatz die Sommerfreizeit und alle weiteren Aktivitäten des vergangenen Jahres für die Kinder zu einem tollen Erlebnis haben werden lassen.

**HAARSTUDIO
BLICKFANG**
TANJA BACH
INHABERIN

Breitestraße 4
78234 Engen
TEL 07733.8406
info@haarstudio-blickfang.de
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
SA 8 - 13 Uhr

Büroräume
in Engen-Welschingen,
ca. 50 m², ab sofort
zu vermieten.
Info unter 01 57 / 79 39 65 55

**KNAPP
GOLDANKAUF**

Wir kaufen zu Höchstpreisen:
Altgold, Zahngold, Platin,
Schmuck, Silber, Gold- u.
Silbermünzen und Militaria.
NEU: auch Zinn

Wir zahlen bar!

Bitte Personalausweis mitbringen

Vorstadt 6 in ENGEN bei
Kommissionshaus Knapp in der Altstadt
Mo - Fr 9.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00
Samstag 9.00 - 12.30 Uhr

Tel. 0 77 33 / 97 83 58 Mobil 0163 7963406
www.kommissionshaus-knapp.de

**Den alten Schmuck
verkaufen ...**

**Gold zu Geld - seriöse
Beratung inbegriffen**

**INFO
KOMMUNAL**
HEGAU
KURIER



Auch ein »oberschwäbisches Schlagzeug« Marke Eigenbau nutzte der Ermutiger, Persönlichkeitscoach und Überlebensberater Johannes Warth, um seine Ausführungen zu unterstreichen.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal** Verlags-GmbH + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Tobias Gräser
Redaktionsleitung: Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7 78244 Gottmadingen Tel. +Fax 07731/7946196
Anzeigenannahme/-Beratung Astrid Zimmermann, Singener Str. 20, 78267 Aach Tel. 07774/227222, Fax 07774/227223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie direkt bei Info Kommunal s.o.
Anzeigen- + Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Ansefingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 9.900

»Das Beste, was den Menschen heute begegnen kann, bin ich«

Johannes Warth säte
in der neuen Stadthalle die »8 Samen der Achtsamkeit«

Engen (her). Es ist die Mischung aus Informationen und Fakten, Schauspielkunst, Musik und Artistik, die den besonderen Reiz der Auftritte des »Ermutigers, Persönlichkeitscoachs und Überlebensberaters« Johannes Warth ausmachen. In seinem ebenso kurzweiligen wie humorvoll-kabarettistischen Vortrag »Die 8 Samen der Achtsamkeit«, dem es trotz der komödiantischen Elemente an Tiefgang und Inhalt ganz und gar nicht mangelte, zeigte Johannes Warth am Mittwoch vergangener Woche mehr als 300 Besuchern in der neuen Stadthalle auf, warum Achtsamkeit das Denken und Handeln bestimmten sollte, denn »wir ernten, was wir säen«, so Warth. Zu dem Erlebnisvortrag eingeladen hatten die Stadt Engen, die Volksbank Schwarzwald Baar Hegau sowie der Wirtschaftsförderverein Hegau.

Schon von der ersten Sekunde an hat Johannes Warth das Publikum für sich, zieht es in seinen Bann mit Wortwitz, Metaphern und Wortspielereien, Anekdoten und Lebenserfahrungen. Er bleibt auf Augenhöhe, doziert nicht trocken-besserwisserisch und mit erhobener Zeigefinger, vermittelt seine Botschaften und Erkenntnisse für ein bewussteres Berufs- und Privatleben vielmehr amüsant, gerne auch in oberschwäbischer Mundart, und plastisch - und gerade deshalb bleiben seine Bilder und Botschaften noch lange in Erinnerung.

Mit den »8 Samen der Achtsamkeit« will Johannes Warth seinen Zuhörern ein Instrument an die Hand geben, das den Weg zum Erfolg beeinflussen und erleichtern soll. Alles beginnt mit dem »Ein«samen, dem »Blick in sich selbst«: Jeder sei von Anbeginn seines Lebens ein Gewinner, erklärte Warth, denn bei der Zeugung seien zwischen 40 und 400 Millionen Mitbewerber parallel unterwegs gewesen. »Sie waren Erster, also sagen Sie sich selbst: Ich bin einsame Spitze«, betonte er die die Macht dessen, was wir über uns selbst und über andere aussprechen. »Ihre Einstellung beim Verlassen des Bades ist für den Verlauf des Tages entscheidend«. Demzufolge sein Ratschlag: »Sagen Sie sich morgens vor dem Spiegel: Das Beste, was den Menschen heute begegnen kann, bin ich!«. Über den »Zwei«samen, der für die Be-

deutung von Zusammengehörigkeit, Zusammenarbeiten und -halten steht, also für die Bereitschaft, mit anderen eine Verbindung einzugehen, kam Warth zum »Drei«samen, oder auch »Try«samen (try - versuchen). »Seien Sie offen für Veränderung. Wagen Sie mal etwas Neues und haben Sie keine Angst, sich zu blamieren«, ermunterte er und machte anhand des Jonglierens mit drei, später fünf Bällen deutlich: »Alles beginnt mit dem ersten Schritt«.

Den »Vier«- oder »Fear«samen (fear - Furcht) wollte Warth als Furcht-, aber auch als Ehrfurcht-Samen verstanden wissen und forderte seine Zuhörer auf: »Lassen Sie sich von niemandem Furcht einflößen, aber halten Sie die Ehrfurcht trotzdem hoch«. Der »Gib mir 5«- oder »Freud«samen rückt die Freude am Leben und an dem, was man macht, in den Mittelpunkt. Dabei kam Warth auch auf das »Horrorwort« in einem Unternehmen zu sprechen: Change. »Wechseln Sie das g gegen ein c aus«, empfahl er. »Es ist ganz wichtig, die Chancen zu erkennen, die Veränderungen mit sich bringen können«. Mit dem (Sechsten) »Sinn«samen machte Warth die Bedeutung der Sinnhaftigkeit des eigenen Tuns deutlich: »Es tut meiner Seele nicht gut, wenn ich keinen Sinn in dem sehe, was ich mache«. Der »Samen des Siebens« bedeutet Auswählen, Aussieben, Reduzieren, es nicht mehr »jedem recht ma-

chen« wollen, der »Acht«samen schließlich steht für »Ein jeder achte den anderen auch«.



Was aus den »8 Samen« wachsen kann, machte Warth durch Aufrollen von Zeitungen deutlich: ein PPP (Personal Power Package) oder auch Glücksbaum. Bilder: Hering

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr



Die Hottenlocher Puppenbühne spielt am Samstag, 20. Oktober, um 15 Uhr im Impulshaus Engen. Mit ihren selbstgemachten, fast kleinkindgroßen Marionetten entführen die beiden Spielerinnen ins Märchenreich und zeigen »Das Erdmännchen« frei nach den Gebrüder Grimm. Der Eintritt beträgt 4 Euro pro Person, davon gehen 50 Prozent als Spende an das Impulshaus Engen.

Altdorfgemeinde Engen »Kirbi-Singen« im Altdorf

Engen. Das »Kirbi-Singen« im Altdorf war in den vergangenen Jahren ein toller Erfolg und die Altdorfgemeinde Engen freut sich immer über die große Beteiligung.

Auch in diesem Jahr wollen alle zusammen durchs Altdorf gehen, um an verschiedenen Stationen zu singen und Süßigkeiten zu bekommen. Am Samstag, 20. Oktober, um 18.30 Uhr, geht's los, Treffpunkt ist beim Parkplatz Vinothek/Niestroj. Der Abschluss findet wieder am großen Lagerfeuer statt mit Wurst und Wecken für die Kinder.

Die Kinder werden gebeten, einen geschnitzten Kürbis oder Ähnliches mitzubringen. Früher wurden Dickrüben genommen, die heute allerdings schwer zu bekommen sind. Es können auch gern Lampions mitgebracht werden.

Kirbi-Lied

Hit isch Kirbi, moan isch Kirbi bis zum Zischtig z'Obed, un wenn i zu mim Schätzele kumm, denn sag i: Guete n'Obed, guete n'Obed, Schätzele, zahl mer au ä Bretzele und en guete Wii, dass mer kennet luschtig si.

Waldorfkindergarten Laternen und Leuchten basteln

Engen. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe »40 Jahre Waldorfkindergarten Engen« lädt der Kindergarten alle Interessierten am Freitag, 19. Oktober, um 20 Uhr ein, unter Anleitung verschiedenste Leuchten und Laternen für die kalte Jahreszeit selbst herzustellen.

Um Anmeldung unter Tel. 07733/6761 oder k.entfeller@waldorfkindergarten-engen.de wird gebeten.

Bittelbrunn Kirbi-Singen am Wochenende

Bittelbrunn. Wie in den vergangenen Jahren findet das Kirbi-Singen in Bittelbrunn wieder an zwei Tagen statt.

Am Samstag, 20. Oktober, trifft man sich um 18 Uhr beim Kronenbrunnen und geht gemeinsam ins Unterdorf. Am Sonntag, 21. Oktober, ist um 18 Uhr Treffpunkt an der Kirche, um von dort ins Oberdorf zu gehen.

Ein Dank geht jetzt schon an alle, die den singenden Kindern mit ihren Rüben- und Kürbisgeistern die Tür öffnen.

Neue Formen von Sucht

Vortrag im Impulshaus Engen

Engen. Dr. Matthias Wildermuth, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie, wird am Mittwoch, 24. Oktober, um 19:30 Uhr im Impulshaus Engen einen Vortrag zum Themenkomplex »Neue Formen von Suchterkrankungen bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen« halten. Der Vortrag ist öffentlich, der Eintritt ist frei.

Die **SUCHE** vieler Jugendlicher und junger Erwachsener nach ihrem Lebensziel, nach Berufszielen, Wissen und Verstehen der Welt und des Lebens wird immer häufiger durch verschiedenste Formen der **SUCHT** und süchtigem Verhalten verdrängt. Der Weg

in ein eigenverantwortliches, selbstbestimmtes Leben wird so schon an der Schwelle zum Erwachsenwerden schwer beeinträchtigt. **SUCHT**-Erkrankungen nehmen heute immer neue Formen an: Internet-, Medien-, Online-Spiele, diverse Formen des gestörten Essverhaltens, psychoaktive Substanzen, Designerdrogen und vieles mehr. Eltern, Lehrer, Sozialarbeiter und Mitmenschen sind heute mit solchen Formen der Suchterkrankungen sowie mit Doppeldiagnosen immer wieder konfrontiert. Viele Fragen zu Entstehung, Behandlung und angemessenem Umgang mit dieser Problematik tun sich daher auf.

Bin ab November von der Babypause zurück und freue mich auf Sie!

0 77 31 / 6 11 00

Haarscharf Hilzingen

Baum-/Heckenpflege, Problemfällungen bei Sturmschäden, Wurzelstockfräse

Landschaftsbau
Landschaftspflege
Hausmeisterdienst
Risikofällung
Brennholzhandel
Zaunbau

Gartenbau
Baggerarbeiten
Erdarbeiten
Hofbeläge
Abbrucharbeiten
Winterdienst

Dienstleistungen Bohnenstengel & Schildknecht

Tel. 01 71 / 452 66 11 oder
info@bohnenstengel-schildknecht.de

Achtung und Respekt statt Aggression und Abwertung

Schulübergreifendes Jugend-Kultur-Projekt »Instant Acts« begeisterte

Engen (her). Wie man fremde Kulturen kennen lernen und Vorurteile abbauen kann, wie Kunst auch ohne gemeinsame Sprache zum Kommunikationsmittel wird, wie man Achtung und Akzeptanz gegenüber Menschen ausländischer Herkunft und ethnischen Minderheiten erfahren und lernen kann, sich gegen Gewalt und Unterdrückung zu wehren und zu schützen, das erlebten mehr als 130 Jugendliche des Anne-Frank-Schulverbands und der Hewenschule in der vergangenen Woche beim Jugend-Kul-

tur-Projekt »Instant Acts gegen Gewalt, Rassismus und Islamophobie« auf eindruckliche Weise in Workshops mit 14 jungen Künstlern aus den verschiedensten Ländern rund um den Globus. Eine actionreiche Bühnenshow boten die professionellen jungen Schauspieler, Tänzer und Musiker als Projektabschluss mit Szenen und Choreografien zum Thema Gewalt, Rassismus und Islamophobie.

Die Projektgruppe war bereits zum neunten Mal in Engen, in diesem Jahr eingeladen

von Veronika Matamu, der neuen Schulsozialarbeiterin des Anne-Frank-Schulverbands (AFS) und der Hewenschule. Unterstützt wurde sie organisatorisch von Martin Langer und Carsten Wieland. Auf beeindruckende Weise präsentierten die Jugendlichen der achten Klassen des AFS und der Klasse 7 bis 9 der Hewenschule in der alten Stadthalle die Ergebnisse der angebotenen Workshops.

Entstanden ist das Projekt vor 25 Jahren als Reaktion auf den Fremdenhass und den Rassis-

mus in Hoyerswerda. Die Vielfalt kultureller, ethnischer und religiöser Überzeugungen und Lebensformen werden bei »Instant Acts« in der Zusammenarbeit mit den Künstlern auf positive Weise erfahren, die lebendigen und nuancenreichen Darstellungsmittel und Ausdrucksformen orientierten sich stark an den aktuellen Jugendkulturen und thematisieren und bearbeiten die Themen »Fremdheit«, »Aggression« und »Islamophobie« - auch ohne gemeinsame Sprache.



Für den »Hula Hoop«-Workshop meldete sich nur eine Interessierte. Mit ihr übte Matylda Górska aus Polen so intensiv, dass die Schülerin mit ihrer Präsentation begeisterte und viel Beifall bekam.



Beim Bollywood-Tanz handelt es sich nicht um einen bestimmten Stil, sondern um unterschiedliche Kombinationen aus traditionellen Tänzen und modernen westlichen Tanzformationen. Der Begriff stammt aus der Filmindustrie in Bombay. Eingeführt in den Bollywood-Tanz wurden die Mädchen von Sanchi Budhiraja aus Indien.



Für den Workshop »Breakdance« meldeten sich so viele SchülerInnen an, dass Aude Catin aus Frankreich und Mushegh Khachatryan sie in zwei Gruppen aufteilten. Breakdance, ist eine ursprünglich auf der Straße getanzte Tanzform, die als Teil der Hip-Hop-Bewegung unter afroamerikanischen Jugendlichen in Manhattan und der südlichen Bronx im New York der frühen 1970er-Jahre entstanden ist. Getanzt wird zu Pop, Funk oder Hip-Hop. Heute fordert Breakdance, eine inzwischen weltweit verbreitete und anerkannte Tanzform, eine hohe Disziplin von den Tänzern, die oft über athletische Fähigkeiten verfügen müssen. Die Breakdance-Kultur begreift sich als frei von Grenzen der Rasse, des Geschlechts oder des Alters.

Bilder: Hering

**Reinigungsservice
Albanese
Putz on Tour**

Bieten die Reinigung von
Büros, Treppenhäusern,
Privathaushalten, Gewerbe-
räumen u.v.m. auf Anfrage.

Tel. 0151 - 14940242



Der Workshop »Singen« präsentierte gleich zwei Songs, ein lebhaftes Lied aus Burkina Faso sowie das ruhige »Halleluja« von Leonard Cohen. Nathalie Traoré aus Burkina Faso und Mateusz Strzempa aus Polen übten die Lieder mit den jungen Sängerinnen ein. Dazu zählten auch Veronika Matamu (links), Schulsozialarbeiterin am Anne-Frank-Schulverbund und an der Heuschule, sowie Lisa Ray (Vierte von links), Schulsozialarbeiterin am Gymnasium Engen.

Bild: Hering



Mit Hüten zu jonglieren, ist gar nicht so einfach, wurde jedoch ebenso gut gemeistert wie das Jonglieren mit Bällen, das von weiteren SchülerInnen präsentiert wurde. Unterlegt wurde die Aufführung der beiden Jonglage-Gruppen mit fetziger Musik.

Bild: Hering



Zaubertricks verschiedenster Art lernten die SchülerInnen bei Igor Lewandowski aus Italien. Ob Gedanken lesen, die Farben von Chips verändern oder Zaubern mit Schnüren und Tüchern - die jungen Zauberlehrlinge erwiesen sich als sehr geschickt.

Bild: Hering



»**Create something** with nothing using your imagination«, lautete die Aufgabe, die Theater-Workshop-Leiterin Isabella Leung aus China den SchülerInnen stellte und die von ihnen gekonnt erfüllt wurde. Auch das Betreten von Räumen durch Türen und was einen darin erwartete, wurde nahezu rein pantomimisch dargestellt. Die passenden Geräusche lieferten ein »Profi«-Beatboxer der »Instant Acts«-Gruppe sowie ein Akkordeonist.

Bild: Hering



Beim »Beatbox« werden Drumcomputerbeats, zuweilen auch Scratches oder Schlagzeug- und andere Percussionrhythmen, mit dem Mund, der Nase und dem Rachen imitiert. Nachdem die ganze Workshop-Gruppe gezeigt hatte, was sie in kurzer Zeit gelernt hat, präsentierte ein einzelner Schüler seine beeindruckende Fähigkeit auf diesem Gebiet. Václav Novotný aus Tschechien leitete die Teilnehmer an.

Bild: Hering



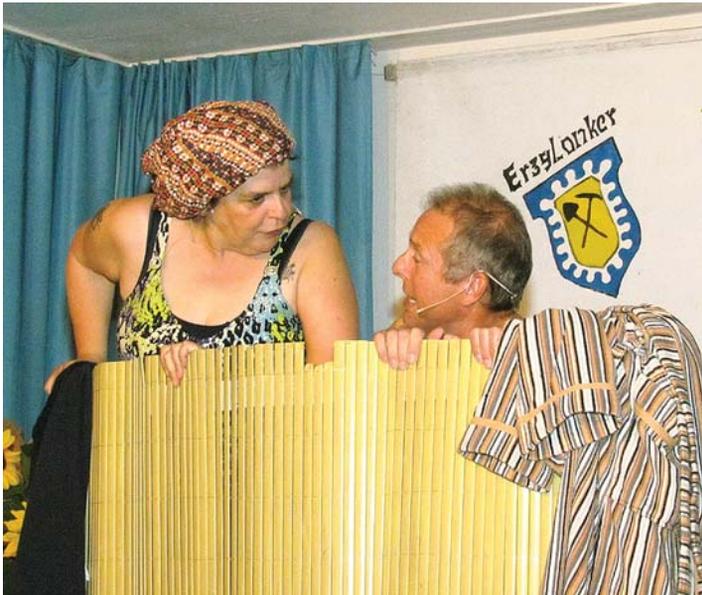
Den Höhepunkt und Abschluss des Projekts »Instant Acts 2018 gegen Gewalt, Rassismus und Islamophobie« am Bildungszentrum Engen bildete auch in diesem Jahr die mitreißende professionelle Bühnenshow der Künstler und Artisten in der alten Stadthalle.

Bild: Schulsozialarbeit

Wer braucht Lachyoga, wenn er »Herzdropfa« hat

Comedy-Duo von »dr Alb ra« begeisterte im Biesendorfer Bürgerhaus

Biesendorf (her). Nicht mit einer großen Jubiläumsveranstaltung feiern die Biesendorfer Erzglonker ihr 44-jähriges Bestehen, sondern in Form vieler kleiner »Veranstaltungshäppchen«. Häppchen der schwäbisch-deftigen Art gab es dabei mit dem Auftritt des Comedy-Duos »Hillus Herzdropfa«, das in seinen »Gschichta von dr Alb ra« unter dem Titel »Dobblat gmobblat« mit Schlagfertigkeit und trockenem Humor, Ironie und Bauernschläue, unvergleichlicher Mimik, scheinbarer Begriffsstutzigkeit und Spontaneität die Lachmuskeln der gut 100 Besucher aufs Äußerste strapazierte und beste Stimmung im Bürgerhaus Biesendorf produzierte. Dafür, dass auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam, sorgte in bewährter Weise das Erzglonker-Team um Zunftmeister Klaus Leiber, der bei den beiden Gästen von der Alb an diesem Abend als »Schultes« von Biesendorf herhalten musste.



Für eine »seggeldumme Idee« hält Hillu den Besuch im Thermalbad, den Franz ihr zum Geburtstag geschenkt hat. Im engen Dampfbadbottich (»Jetzt gang doch mol weiter numm, Du bebesch ganz an mi na!«) entstehen heiße, zwerchfellerschütternde Dispute. Bild: Hering

Sie gehen ganz und gar nicht zimperlich miteinander um, Hiltrud (Hillu) Stoll und Franz Auber, sondern teilen zünftig gegeneinander aus - ob in ihren Paraderollen als Bäuerin Lena und Bauer Maddeis oder als ganz andere Charaktere, in die sie sich fließend verwandeln. Dabei brauchen sie nur wenige Requisiten für ihr mehr als zweistündiges Programm, und selbst die Umziehpausen werden mit Liedern, Gedichten und Geschichten gefüllt. Die urkomische Kostümauswahl tut ihr übriges.

Den Auftakt muss Franz Auber alleine bestreiten, da Hillu Stoll sich noch »im Kleid der Liebe« befindet respektive in kein Häs mehr passt. Als auch dieses Problem schließlich gelöst ist, legen die beiden so richtig los und zünden in ihren Sketchen ein Feuerwerk an schwäbischer Wortgewaltigkeit und Schlagfertigkeit, das für Lachsalven beim Publikum

sorgt, zu dem sie sofort einen guten Draht haben und dessen Zwischenrufe sie geschickt einbauen. Egal, was Franz sagt, Hillu ist nie um eine Antwort verlegen, kontert vielmehr seinen Spott über ihre geringe Körpergröße mit der Warnung »Woisch, in de kloine Fläschla isch's Gift!«.

Ob als »Franz de la sauce« und »Hillu à la carte« oder beim Einkaufsbummel »bei de Heckescheißer und Feinstaubhueschter« in Stuttgart mit anschließendem Besuch des Wasons, allerdings nur mit »Gsälzbrot und Schbrudel«, ob beim sprachproblembeladenen Schuhkauf, bei dem Hillu »ganz normale Schlabbe« will und keine »Haihiels von Versatsche oder Gutschi«, oder ob sie als Bikerbräute auf ihre »Lavver« warten, die natürlich keine »Kawasaki«, sondern »Harli Deivesen« fahren (»Sonsch kasch ja glei en Bauer heirote«) - Hillu Stoll und Franz

Auber verstehen es meisterhaft, mit deftigem Sprachwitz und umwerfender Mimik Geschichten aus dem Alltag zu spiegeln. Zwerchfellerschütternd sind auch die Szenen mit Schuehdones Lena und ihrem Maddeis, den sie ja nur geheiratet hat, weil er einen roten Bulldogg (einen Massey Ferguson) mit in die Ehe gebracht hat, »denn uff dr Alb hond bloß arme Baura en grüna Bulldogg«. Und »am liabschte dät i en weg«, also den Mann, »aber d'Kinder hanget halt so

annem«. Und so »räs« Maddeis im Gegenzug manchmal zu seiner Lena ist, hat er doch auch ein berührendes Liebeslied für sie geschrieben: »Kurz und gschdumbet dabbet se durchs Läbe ... Gott sei Dank, dass es mei Leane giet«.

Auch nach der Zugabe hätten die begeisterten Besucher das Duo am liebsten noch im Biesendorfer Bürgerhaus behalten, würde man solche »Herzdropfa« gegen den Ernst des Lebens doch am liebsten täglich einnehmen.



Ein mehr als gutes Händchen bewiesen Zunftmeister Klaus Leiber und die Erzglonker mit der Verpflichtung von Hiltrud (Hillu) Stoll und Franz Auber im Rahmen der Veranstaltungsreihe zum 44-jährigen Bestehen der Biesendorfer Narrenzunft. Mit ihrem Programm »Dobblat gmobblat« strapazierte das Comedy-Duo aus Justingen auf der Schwäbischen Alb die Lachmuskeln der Besucher im vollbesetzten Bürgerhaus in Biesendorf. Bild: Hering

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 97230 · Fax 97231
info-kommunal@t-online.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr



Mit einem Präsent bedankte sich der Touristik-Verein bei Familie Gähje für den 25. Urlaub in Engen. Die Feriengäste kommen aus der Nähe von Bremen. 1985 machte H. Gähje mit seiner Tante Alma das erste Mal Urlaub bei Familie Brendle. Dort verbrachte die Familie Gähje dann laut Statistik von Ernst Brendle insgesamt 293 Tage Urlaub und fuhr rund 37.000 Kilometer. Durch den Tod seiner Frau konnte Ernst Brendle seine Ferienwohnung nicht mehr vermieten, seitdem verbringen seine treuen Gäste ihren Urlaub nun auch schon wieder einige Jahre bei seiner Schwester Bertel Bach. Familie Gähje kommt zwar mit dem Auto nach Engen, dann aber bleibt es bis zum Ende des Urlaubs stehen. Die Urlaubsgäste erkunden den Hegau mit seinen Vulkanbergen zu Fuß, es sei denn, die Wanderung ist zu groß - dann wird mit dem Zug zurückgefahren. Der Touristik-Vorsitzende Rolf Broszio und Monika Heizler freuten sich über die langjährige Treue zu Engen und wünschten Familie Gähje alles Gute.

Bild: Touristik-Verein

Familiennachmittag

Schwarzwaldverein lädt am Sonntag ein

Engen. Am kommenden Sonntag, 21. Oktober, lädt der Schwarzwaldverein Engen zum Familiennachmittag ins Sudhaus ein. Herzlich willkommen sind Familien mit Kindern, die gerne einen geselligen Nachmittag mit Spiel und Spaß, Kaffee und Kuchen und abschließendem Grillen verbringen möchten. Der Schwarzwaldverein bietet Torwandschie-

ßen, Hüpfburg und Kutschfahrten an und freut sich, zahlreiche interessierte Familien rund um das Sudhaus begrüßen zu dürfen.

Beginn der Veranstaltung ist um 14 Uhr. Ausreichend Parkmöglichkeiten stehen auf dem »Felsenparkplatz« zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Schwarzwaldverein Nachmittags- wanderung

Engen. Die Donnerstags-Wanderer unternehmen morgen, 18. Oktober, eine circa eineinhalbstündige Rundwanderung auf den Randen bei Wiechs. Zum Abschluss findet die gewohnte Einkehr bei Kaffee und Kuchen in der »Rabenscheune« in Wiechs statt. Gäste sind willkommen.

Treffpunkt am Bahnhof Engen ist um 14 Uhr mit Pkw. Führung: Karin Harter, Tel. 07733/6466, und Ursula Kissel, Tel. 07733/5383.

Freie Waldorfschule Wahlwies

Nacht der Magie

Hegau. Der Zauberkreis Konstanz und die Kulturwerkstatt der Freien Waldorfschule Wahlwies laden am Samstag, 20. Oktober, um 19.30 Uhr, zu einem zauberhaften Abend unter dem Motto »Die Nacht der Magie« in den Gelben Saal der Freien Waldorfschule in Wahlwies ein.

Einlass ist ab 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Um Spenden für den Solidarfonds der Schule wird gebeten.

Kurse beginnen

Anzeige

**HEGAU
KURIER**

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

Singener Str. 20, 78267 Aach

Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22

Fax 0 77 74 / 2 27 72 23

astridzimmermann@online.de

oder direkt bei

**INFO
KOMMUNAL**

Jahnstraße 40 • 78234 Engen

Tel. 07733/97230 • Fax 97231

info-kommunal@t-online.de

**MUSIKSCHULE
FÜR TASTENINSTRUMENTE**

UNTERRICHT FÜR

- Keyboard • Klavier
 - Digitalpiano • E-Orgel
 - Hammond • Akkordeon
- NEUE Kurse für Anfänger
und Fortgeschrittene!**

PIRMIN WÄLDIN

Diplom-Musiklehrer

Scheffelstraße 3, 78234 Engen

Tel. 077 33/9 80 60

www.waeldin-pirmin.de

Fit für die Schule

Stressbedingte Lernblockaden abbauen lernen

Engen. Im Kurs »Fit für die Schule« werden spielerisch und mit Spaß die sieben Sicherheiten trainiert, die Kinder fürs Lernen brauchen. So können die Potentiale mit Bewegungsübungen aus der Evolutionspädagogik besser entfaltet werden. Genau wie bei einem Instrument, das zunächst gestimmt werden muss, bevor man ihm harmonische Töne entlocken kann, muss auch der Mensch auf das Lernen eingestimmt werden, sonst bleiben Üben und Pauken nur Stückwerk.

Dieses Einstimmen hat sich die EVOPÄD zur Aufgabe gemacht. Sie schafft grundle-

gende Voraussetzungen für stressfreies Lernen. Mit Übungen aus der Evolutionspädagogik, die von Ludwig Koneberg und Silke Gramer-Rottler am I.P.P. (Institut f. Praktische Pädagogik©) in München entwickelt wurden, werden die Verbesserung der Hand-Augenkoordination, stressfreie Augenbewegungen, dreidimensionales Gleichgewicht, Seitigkeitsbewusstsein für rechts und links, Überschreiten der eigenen Körpermitte (bessere Verknüpfung von rechter und linker Gehirnhälfte) trainiert, denn Lernen, Bewegung und Gehirnentwicklung gehören eng zusammen.

Moderner Musikunterricht

Klavier · Keyboard · Gitarre · E-Gitarre · E-Bass

Gesang · Mietinstrumente für Gitarre und Keyboard!



Musikschule

MUSIKBOX

"Ab der 1. Klasse"

Mundingstr. 6 78234 Engen Info: 07771-875131

www.musikschule-musikbox.de + info@musikschule-musikbox.de

Kurs „Fit für die Schule“ jetzt neu in der Familienwerkstatt Engen:

EVOPÄD-Kurs für Grundschüler Klasse 1 - 4

Spielerisch die 7 Sicherheiten trainieren, die Schüler zum Lernen brauchen. Mit Übungen aus der **Evolutionpädagogik®**. Vernetzungen im Gehirn stärken, Potentiale entfalten! Weitere Infos unter www.bewegung-wirkt.de

**BEWEGUNG
WIRKT**

Praxis für Praktische Pädagogik

Beate Weiss / Tel.: 0152 319 367 30

Email: bewegung-wirkt@gmx.de

PC-Senioren

Nie zu alt fürs Internet

Hegau. Unter dem Motto »Nie zu alt fürs Internet« veranstalten die PC-Senioren Mühlhausen-Ehingen für Seniorinnen und Senioren 60+, die bisher noch keinen Kontakt zum Internet und Smartphone und Co. hatten, am Dienstag, 23. Oktober, und Donnerstag, 25. Oktober, jeweils von 15 bis 17 Uhr, in der Computeria der PC-Senioren eine Informationsveranstaltung, um ihnen das Internet näher zu bringen. Um sich mit dem weltweiten Netz zu verbinden, stehen viele Möglichkeiten zur Auswahl, zum Beispiel PC, Laptop, Tablet oder Smartphone. Dabei gibt es nicht das eine richtige Gerät, sondern es hängt stark davon ab, was man damit machen will.

In der Informationsveranstaltung werden an verschiedenen Lerninseln neben Datenschutz- und Verbraucherthemen auch Chancen und Erleichterungen vorgestellt, die sich durch die digitalen Technologien ergeben. Ob Onlineshopping, Onlinebanking, Kommunikation, Fahrpläne für Bahn und Bus und virtuelles soziales Miteinander oder die Vernetzung im ländlichen Raum - die digitalen Möglichkeiten erhöhen maßgeblich die Selbstständigkeit, Lebensqualität und Teilhabe im Alter. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos, eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Die Computeria befindet sich in der Grundschule Mühlhausen-Ehingen, Schloßstraße 53.



Eine gemeinsame Wanderung mit 17 Hunden und drei Pferden unternahmen die Hundesportfreunde (HSF) Hegau-Welschingen. Neben den leistungsorientierten Sportarten innerhalb des Vereins, die einen hohen Stellenwert haben, ist es der Vorstandschaft und den Übungsleitern sehr wichtig, die Hunde, und besonders die Welpen, auf ihr Leben in der Familie und im Alltag vorzubereiten. Es werden wiederkehrend Aktivitäten angeboten, die sich genau um diese Themen drehen und von den Hundebesitzern sehr gern angenommen werden. Dazu zählte auch eine Wanderung mit Pferd und Hund bei schönstem Herbstwetter. Die Welpen, die bis dato noch keine schlechten Erfahrungen gemacht haben, lernten auf ganz entspannte Weise, dass auch solche großen Tiere keine Bedrohung darstellen und man ganz ruhig einen gemeinsamen Weg beschreiten kann. Aber auch die erwachsenen Hunde zeigten sich überaus ruhig und merkten sehr schnell, dass die Welt in Ordnung ist, auch wenn diese Situation für sie nicht alltäglich war. Beim direkten Begegnungsverkehr, bei dem die geführten Pferde die Hunde umrunden mussten, wurde sehr darauf geachtet, dass eine positive Verknüpfung bei den Hunden mit der Situation hergestellt wurde. So wurden sie für ihr gutes und ruhiges Verhalten mit Futter und viel Lob bestätigt. Infos über den Verein unter www.hundesportfreunde-hegau.de.

Bild: Hundesportfreunde

Erfolgreiche HFV-Herrenteams

Bezirksliga-Team schlug FC Uhldingen 5:1

Hegau. Am Wochenende gewannen alle drei Herrenteams des Hegauer FV ihre Punktspiele und bescherten der Herrenabteilung ein äußerst erfolgreiches Wochenende.

Mit dem fünften Sieg in Folge hat sich das **Herren-Bezirksliga-Team** an der Tabellenspitze festgesetzt und liegt mit einem Punkt Abstand auf Tabellenführer SC Gottmadingen-Bietingen auf dem zweiten Tabellenplatz. Der Hegauer FV wurde zu Hause seiner Favoritenrolle gerecht und gewann gegen den FC Uhldingen verdient mit 5:1, obwohl HFV-Coach Ronny Warnick mit der Leistung im zweiten Abschnitt nicht ganz zufrieden war.

Die erste Halbzeit des HFV war aber recht souverän. Nach zehn Minuten Anlaufzeit übernahm die HFV-Elf langsam, aber sicher die Initiative. Care setzte in der 21. Minute nach und traf aus dem Gehäuse heraus zum 1:0. Als Müller in der 26. Minute von hinten im Strafraum von den Beinen geholt wurde, verwandelte Greco mit Hilfe des Torpfostens den fälligen Elfer. Nach herrlicher

Flanke von Jay Leuzinger besorgte Care per Kopf das 3:0 (32. Minute). Dem 4:0 kurz vor der Pause ging ein schöner Spielzug aus der eigenen Hälfte voraus. Care bekam den Ball und flankte, Müller stand genau richtig und köpfte den Ball ins Tor.

Nach einem Foul an Jeckl verwandelte Greco den fälligen Strafstoß trocken zum 5:0 (64.). Kurz vor Schluss wollte HFV-Torhüter Stärk klären, verursachte dabei einen unglücklichen Foulelfmeter. Matur konnte das Geschenk aber nicht nutzen und schoss den Strafstoß über das Tor (87.). In der Schlussminute waren die Gastgeber zu nachlässig und Matur durfte recht einfach den Ehrentreffer für die Gäste markieren (90.).

Am kommenden Samstag, 20. Oktober, wartet eine schwierige Aufgabe auf den HFV. Der Landesliga-Absteiger und Meisterschaftsfavorit SC Konstanz-Wollmatingen empfängt auf dem Fürstbergssportplatz in Konstanz die Warnick/Kohler-Elf. Spielbeginn ist um 15.30 Uhr.

Das **Kreisliga-A-Team** um

das Trainer-Duo Colao/Torre entschied das Derby gegen den SV Aach-Eigeltingen klar mit 4:0 (2:0) für sich. Kurz vor der Pause sorgten Mark Walz (42.) und Lars Sommer (45.) für die Führung. Erneut Sommer mit seinem zweiten Treffer (69.) und Tobias Timm mit dem letzten Tor in der Schlussminute (90.) untermauerten den klaren Sieg. Die Mannschaft reiht sich auf Platz 5 in der Tabelle ein.

Bereits am Sonntagmorgen hatte das HFV-C-Team in der **Kreisliga B** den dritten Sieg klar gemacht. Gegen den VfR Stockach 2 behielt die Mannschaft um Dominique Sigwart mit 4:2 (2:0) die Oberhand. Lukas Glatt sorgte für die frühe HFV-Führung (16.). Ali Al Hmarai erhöhte auf 2:0 (37.). Jannik Walz (49.) und Mark Dragoi (61.) sorgten nach der Pause für die beruhigende Führung. Stockach erzielte zwar noch zwei Tore (65., 73.), doch mehr ließ der HFV nicht mehr zu.

Am kommenden Sonntag geht es um 12.45 Uhr zum punktgleichen Tabellennachbarn FSG Zizenhausen/Hi./Ho.

**STADTWERKE
ENGEN**

**Gut vorankommen
in der Stadt:**

Der **Cityfuchs**
ermöglicht das rund
72.000 Fahrgästen
pro Jahr bequem und
schnell.

www.stadtwerke-engen.de
Das sind wir hier.

Laufen für eine gute Sache

Engener will mit 50-Kilometer-Lauf das Hegau-Jugendwerk unterstützen



Pietro Torre aus Engen möchte mit seiner Teilnahme am Megamarsch Stuttgart 50/12 das Hegau-Jugendwerk in Gailingen unterstützen.

Engen/Gailingen. Er ist sportsüchtig und er will durch sein Engagement etwas bewegen: Pietro Torre, Versicherungsmakler aus Engen, will am 3. November beim Megamarsch Stuttgart 50/12 vom Cannstatter Wasen über den Remstal-Höhenweg bis nach Plüderhausen zu Gunsten des Hegau-Jugendwerks (HJW) 50 Kilometer in zwölf Stunden zurücklegen und sich dabei seine zurückgelegten Kilometer vergolden lassen. Das gesammelte Geld soll der Förderverein des Hegau-Jugendwerks Gailingen bekommen, der derzeit Geld sammelt für eine Rollstuhlschaukel für seine kleinen Patienten.

Torre, der seit seiner frühen Kindheit Sport macht, tut dies nicht nur, weil er süchtig nach Sport ist. Sein Sohn war selbst über mehrere Wochen Patient im Hegau-Jugendwerk. »Heute geht es ihm wieder rundum gut«, sagt der dankbare Vater,

der bei seinen vielen Besuchen im HJW einen Einblick in die dortige Arbeit und viele Patientenschicksale bekommen hat. Das hat ihn tief berührt. Er möchte die Einrichtung und die Patienten dort gerne unterstützen und sich damit auch bei dem Team des HJW für die tolle Betreuung seines Sohnes bedanken. Jetzt marschiert Torre und wird dabei nicht nur von vielen Sportskollegen seines Fußballvereins, dem Hegauer FV, unterstützt, sondern auch von Kunden, Freunden und Bekannten. Selbst der eigene Sohn gibt von seinem Taschengeld seinem Vater Geld für jeden seiner gelaufenen Kilometer.

Damit am Ende möglichst viel Geld zusammenkommt, sucht der Engener noch weitere Unterstützer. Sein großes Ziel: nach dem Megamarsch genügend Geld zusammenzubekommen, damit die rund 10.000 Euro teure Rollstuhl-

schaukel finanziert ist. Das Mitmachen ist ganz einfach: Wer Pietro Torre bei seiner Mission unterstützen will, kann für jeden marschierten Kilometer einen selbst festgelegten Betrag spenden. So viele Kilometer, wie Torre am Ende schafft, so viel Geld müssen die Spender an den Förderverein zahlen.

Torre hofft, dass er die 50 Kilometer komplett bewältigen kann, 35 Kilometer hat er schon einmal geschafft - und so viele Kilometer will er mindestens wieder stramm walken. Selbstverständlich erhält jeder, der den Läufer unterstützt, eine Spendenbescheinigung, die vom Förderverein des Hegau-Jugendwerk Gailingen GmbH ausgestellt wird.

Mehr Informationen und Kontaktaufnahme unter <https://www.facebook.com/finanzundversicherungsmakler>, <https://www.megamarsch.de/stuttgart/>.

ALTER, Du kannst mich mal.

Einladung

Sparen Sie
nur an diesem Tag
bis zu
333,- €

Tag der offenen Tür
Sonntag, 21. Okt. 13.00 - 17.00 Uhr
Engen Jahnstr. 47

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SPORT- & QUALITÄT GmbH & Co. KG
1. PLATZ
INJOY
Tübinginger Fitness-Studio
17.07.2018
www.diaq.de

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SPORT- & QUALITÄT GmbH & Co. KG
1. PLATZ
INJOY
Tübinginger Fitness-Studio
17.07.2018
www.diaq.de

TEST
BESTES FITNESSSTUDIO



Die Handballdamen des TV Engen stehen derzeit an der Tabellenspitze der Bezirksklasse Bodensee. Am kommenden Sonntag findet um 16.15 Uhr in der Engener Großsporthalle das Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten SV Eigeltingen statt. Bild: Sprenger

Handballdamen auf Erfolgswelle

20:13-Sieg gegen die DJK Singen

Engen. Der dritte Saisonsieg der Engener Handballdamen gegen die Gäste aus Singen war ein hartes Stück Arbeit. Die Gastmannschaft kam anfangs besser ins Spiel und lag nach vier Spielminuten bereits mit 2:0 in Führung. Dies war der Weckruf für die Gastgeberinnen, und mit fünf Treffern in Folge konnte bis zur 14. Spielminute eine 5:2-Führung herausgespielt werden. Die Gäste ihrerseits konnten sich bei ihrer Torhüterin bedanken, dass sich die Gastgeber in dieser Phase des Spieles nicht deutlicher absetzen konnten. Die Gäste kamen so wieder zurück in das Spiel und konnten bis zum Pausenpfiff auf 7:7 ausgleichen.

In der zweiten Spielhälfte konnte sich bis zur 50. Spielminute keine der beiden Mannschaften entscheidend absetzen, und es stand eine Zweiertore-Führung für die Gastgeberinnen auf der Anzeigetafel. In der Schlussphase des Spieles spielten die Gastgeber ihre größere Routine aus und erspielten sich bis zum Schlusspfiff einen 20:13-Sieg.

Mit diesem dritten Sieg in Folge stehen die Damen vom TV Engen aktuell an der Tabellenspitze der Bezirksklasse Bodensee. Beste Werferinnen waren Caroline Wolf mit sieben Toren und Isabell Sprenger mit fünf Toren.

Am kommenden Sonntag, 21. Oktober, um 16.15 Uhr, kommt es in der Engener Großsporthalle zum Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten vom SV Eigeltingen.

Die Engener Handballdamen freuen sich über zahlreiche Unterstützung.

Wasser- und Pflanzenschutz

Felderbegehung am 19. Oktober

Hegau. Am Freitag, 19. Oktober, um 14 Uhr, bietet das Amt für Landwirtschaft des Landratsamtes Konstanz auf den landwirtschaftlichen Flächen von Manfred Zwick in Volkertshausen eine Felderbegehung zu Zwischenfrüchten an. Treffpunkt ist auf dem Feld beim Reitbetrieb Thurner (Greuthof). Die Teilnahme wird als zweistündige Fortbildung zur Sachkunde Pflanzen-

schutz anerkannt. Vorgesehene Themen sind Wasserschutz, Herbstbegrünung und deren pflanzenbauliche Bedeutung, Rechtsgrundlagen im Pflanzenschutz sowie Strategien und Verfahren des integrierten Pflanzenschutzes. Für weitere Infos stehen Richard Auer (Tel. 0176/18001543) und Franz Steidle (Tel. 0160/5827381) vom Amt für Landwirtschaft zur Verfügung.

Chancen nicht genutzt

HFV-Damen unterlagen Regensburg 0:1

Hegau. Der Hegauer FV verlor am achten Spieltag der Frauen-Regionalliga Süd gegen den punktgleichen SC Regensburg mehr als unnötig mit 1:0 und scheiterte dabei an der eigenen Chancenverwertung. Nach dem Schlusspfiff herrschte einhelliges Kopfschütteln im Hegaustadion. Wie konnten die Hegauerinnen dieses Spiel, in dem sie hochkarätige Chancen für eigentlich zwei Siege hatten, verlieren? Es war bereits die dritte 1:0-Niederlage seit dem Aufstieg. Das große Manko bei der HFV-Elf ist die derzeit eklatante Abschlusschwäche.

Der HFV agierte druckvoll. Immer wieder gab es Eckbälle, die zwar gefährlich waren, aber nicht verwertet werden konnten. Aus dem Nichts gingen die Gäste aus Regensburg in Führung. Katharina Markl hielt bei einem zu unkonzentriert abgewehrten Ball aus 18 Metern einfach drauf, der Ball bekam viel Effet und landete im Hegauer Tor (18. Minute). In der 27. Minute wehrte SC-Torhüterin Michelle Pistoia eine gute Möglichkeit von Nadine Grützmaker ab. Nur eine Minute später konnte Grützmaker nach guter Hereingabe von Jana Kaiser den Ball frei vor dem Tor nicht kontrollieren (28.). Ein Kopfball von Tabea Griß nach Ecke wurde von der Linie geklärt, der fulminante Nachschuss von Anna Schüler wurde ebenfalls glücklich abgewehrt. In der 36. Minute dezimierten sich die Gäste durch eine Rote Karte wegen Beleidigung. Mit einer Glanzparade

lenkte Torhüterin Pistoia einen Ball von Nadine Grützmaker über die Querlatte (38.).

Zu Beginn der zweiten Halbzeit hatte Nadine Grützmaker gleich wieder eine richtig gute Chance, Pistoia im SC-Tor war aber erneut zur Stelle (46.). Nach einer Hereingabe von Lea Scharf verpasste Grützmaker am langen Pfosten den Ball (53.). Nur eine Minute später rettete eine SC-Abwehrspielerin nach einer Ecke von Jana Kaiser auf der Torlinie (54.). Die HFV-Elf drängte massiv auf den Ausgleich. Nadine Grützmaker klebte an diesem Tag das Abschlusspech auf dem Fuß. Nach Zuspiel von Luisa Radice konnte sie eine sogenannte hundertprozentige Chance nicht verwerten (57.). Toni Tewes hatte mit einem Distanzschuss die einzige gute Möglichkeit für die Gäste im zweiten Abschnitt (59.), Teresa Straub lenkte den Ball über die Latte. In der 65. Minute hatte Jana Kaiser eine hochkarätige Doppelchance, doch Pistoia, die stärkste Regenburger Akteurin parierte jeweils prächtig. In der 81. und 84. Minute hatten Luisa Radice und Nadine Grützmaker zwei weitere hochkarätige Möglichkeiten, um das Spiel noch zu gewinnen. Es sollte an diesem Tag aber nicht sein. Am Ende steht eine völlig unnötige Niederlage in der Statistik und die HFV-Elf übernimmt die Rote Laterne.

Am kommenden Sonntag, 21. Oktober, geht's nach Crailsheim, Spielbeginn beim Zweitligaabsteiger ist um 14 Uhr.

Erneute Niederlage

Frauen-Verbandsliga-Team verlor 3:1

Hegau. Das Frauen-Verbandsliga-Team kassierte gegen den FC Hoehrhein-Hohentengen-Stetten eine 3:1-Niederlage. Alle drei Gästetreffer erzielte die ehemalige Schweizer Nationalliga-A-Spielerin Nina Sardu, die zur Halbzeit ihr Team mit 2:0 (31. und 35. Minute) in Führung brachte. Nina Finkbeiner gelang per Foulelf-

meter der Anschlusstreffer, doch postwendend stellten die Hoehrheinerinnen den alten Torabstand durch Nina Sardu wieder her (38.). Am Ende fehlten die konsequenten Offensivaktionen.

Am kommenden Sonntag, 21. Oktober, um 17 Uhr, geht es beim FC Wittlingen für die HFV-Elf weiter.

Erster Sieg im dritten Spiel

Handballherren schlugen Pfullendorf 22:18

Engen. Nach einer unbefriedigenden Vorbereitung starteten die Handballer des TV Engen erwartet schwer in die Saison 2018/19 und fanden sich schnell auf dem Boden der Tatsachen wieder. Zwar roch es im **ersten Heimspiel** der Saison gegen den Nachbarn aus Ehingen lange nach einer kleinen Sensation, jedoch brachte sich das Herz/Gruber-Team mit einer desolaten Leistung in den Schlussminuten selbst um den Erfolg, und die Landesliga-Reserve aus Ehingen nahm verdiente zwei Punkte mit nach Hause (20:26).

Eine Woche später kam es für die Hegauer beim Absteiger in Mimmehausen dann so richtig knüppeldick. Von Beginn an wirkte das Team überfordert und unkonzentriert, was der Gegner zu schnellen und leichten Toren nutzte. Infolgedessen lagen die Engener dann auch schnell mit sieben

Toren zurück und die Partie war schon frühzeitig entschieden. Die Hausherren, die kaum auf eine Gegenwehr trafen, kombinierten frei nach Belieben. Auf der Gäste-Seite hingegen klappte kaum etwas - dabei machten sich doch erhebliche konditionelle Schwächen bemerkbar, wie aber auch im Zusammenspiel miteinander. Am Ende verloren die Herren des TV Engen verdient mit 23:35.

Am vergangenen Wochenende traf die Herz/Gruber-Truppe dann im zweiten Heimspiel auf die Landesliga-Reserve des TV Pfullendorf. In der ersten Halbzeit zeigten beide Teams eine starke Defensivleistung mit tollen Paraden der Torhüter, im Angriffsspiel hingegen war es auf beiden Seiten eine absolute Katastrophe. Zwar spielten sich beide Kontrahenten Unmengen von Chancen heraus, jedoch fand

kaum ein Abschluss sein Ziel, was der Spielstand von 3:3 nach 18 Minuten deutlich widerspiegelte und sich bis zur Halbzeit auch kaum besserte - 8:6.

Nach der Pause drohten die Linzgauer die Hegauer regelrecht zu überrennen, doch das Engener Trainergespann reagierte prompt in der 34. Minute und nahm eine Auszeit, die das Team sprichwörtlich wachrüttelte. Im folgenden Spielverlauf drehten die Hausherren einen 9:10-Rückstand und zogen Tor um Tor zum zwischenzeitlichen 16:11 davon. Diese Fünf-Tore-Führung hielt auch weiterhin an und neun Minuten vor dem Ende sahen die Engener wie der verdiente Sieger aus. Doch was sind im Handball schon fünf Tore. Von der einen auf die andere Sekunde glitt dem bisher sicheren Schiedsrichter das Spiel völlig aus den Händen, was an Span-

nung kaum noch zu überbieten war. Denn plötzlich wurde jeglicher gegnerische Kontakt auf Engener Seite in unsinnigster Weise bestraft und vom Platz gestellt. So standen die Hausherren in den Schlussminuten größtenteils noch zu dritt auf dem Feld. Doch die Mannschaft hielt in beeindruckender Art und Weise zusammen und erkämpfte sich einen verdienten 22:18-Heimsieg.

Das nächste Spiel bestreiten die Herren am kommenden **Sonntag, 21. Oktober**, um 18.15 Uhr gegen den TSV Bodman. Über zahlreiche Unterstützung würde sich das Team sehr freuen.

Weitere Spiele am Heimspieltag: Männliche C-Jugend um 11.45 Uhr gegen SG Rielasingen/Gottmadingen. Weibliche C-Jugend um 14.45 Uhr gegen HSC Radolfzell. Damen um 16.15 Uhr gegen SV Eigeltingen.



Arteon 2,0 l TDI SCR 110 kW (150 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 5,0, außerorts 3,7, kombiniert 4,2, CO₂-Emissionen kombiniert 109 g/km, Effizienzklasse A+.

Ausstattung: Reifenkontrollanzeige, Wegfahrsperrung elektronisch, Berganfahrassistent, Klimaanlage, Multifunktionsanzeige „Plus“, Müdigkeitserkennung, Radio „Composition Media“, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Start-Stopp-System u.v.m.

**Inkl. 4.000,- €¹ Prämie!
Ohne Sonderzahlung!**

Laufzeit 48 Monate
Jährliche Fahrleistung 10.000 km

Monatliche Leasingrate 189,00 €¹
Inkl. Werksauslieferung

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, Bonität vorausgesetzt. Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunkt der Bestellung bereits sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind), selbstständiger Freiberufler, selbstständiger Land- und Forstwirtschaftler oder Genossenschaftler aktiv sind. Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. Angaben netto, jeweils zzgl. MwSt. Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Angebote gültig bis zum 31.10.2018. Alle Preise sind zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. Die angegebene Prämie ist im Angebot enthalten. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Volkswagen Zentrum Singen

Stockholzstr. 17 | 78224 Singen | Tel. 07731/8301-0

www.grafhardenberg.de

Ihr Volkswagen Partner

Gohm + Graf Hardenberg GmbH

Max-Stromeyer-Str. 122 | 78467 Konstanz | Tel. 07531/5816-0

Abigstr. 2 | 88662 Überlingen | Tel. 07551/8095-0





SCHRAUBER'S INN -
Für unvergessliche Momente
Hauptstr. 1a
78253 Eigeltingen
Tel. 0 77 74 / 9 25 48 00

Herbstangebote auf alle Fahrzeuge

- Ausstellung Quad ATV
- TGB / Online
- ACCESS
- Gutscheine für Quad-Touren

www.schraubers-inn.de burn@schraubers-inn.de

Vielfältiges Angebot

Kirchweihmarkt hält für jeden etwas parat

Hegau. Neues und Bewährtes bietet der Hilzinger Kirchweihmarkt, der am Sonntag um 11 Uhr seine Pforten öffnet und zu dem wiederum rund 130 Händler zugelassen wurden. Den Besucher erwartet eine Angebotsvielfalt: Kunsthandwerkliches in Holz und Ton, aber auch hobbymäßig Selbsthergestelltes aus den verschiedensten Materialien

runden mit Naturware wie Obst, Honig, Gewürze, Käse, Marmelade, Bienenwachsprodukte und Schafwollartikel die Angebotspalette ab.

Neben dem traditionell vertretenen Angebot an Bekleidung und Wäsche werden auch wieder Haushalts-, Kurz- und Stahlwaren das Marktangebot bestimmen. Neuheitenverkäufer werden Interesse für ihre Artikel zu wecken wissen, und Lederwaren, Spielzeuge, Geschenkartikel und Schmuck warten auf Käufer. Der Bogen kulinarischer Genüsse spannt sich weit.

Etwas Süßes fürs Dessert zu finden ist ebenfalls kein Problem, denn neben Back- und Konditoreiwaren wetteifern Konfekt und Zuckerwaren um die Gunst des Publikums.

Neben Kaffeestuben mit feinen selbstgebackenen Kuchen laden entlang des Festgeländes die verschiedensten Wirtschaftliche der Vereine zum Verweilen ein, sodass sich, wenn auch das Wetter mitmacht, die Kirchweihstimmung einstellen kann, die jeden unwiderstehlich in ihren Bann zieht, so dass der Besuch des Marktes zu einem tollen Erlebnis wird.

Kunstausstellung

Hegau. Am Sonntag, 21. Oktober, wird um 10.30 Uhr im August-Dietrich-Saal in Hilzingen die Kunstausstellung zur Kirchweih 2018 mit Skulpturen und Zeichnungen von Joachim Schweikart eröffnet.

Die diesjährige Kunstausstellung findet in der Woche vom 21. bis 28. Oktober im August-Dietrich-Saal, Hauptstraße 59, statt. Am Dienstag, 23. Oktober, um 19.30 Uhr, findet eine Führung durch die Ausstellung mit Joachim Schweikart statt. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Die Ausstellung ist geöffnet: Sonntag und Montag, 21./22. Oktober, von 10 bis 19 Uhr; Dienstag 23., bis Freitag, 26. Oktober, von 14 bis 18 Uhr; Samstag und Sonntag, 27./28. Oktober, von 10 bis 18 Uhr.

www.kirchweih-hilzingen.de



Freitag 19.10.

18.00 - 20.00 Uhr
ab 20.30 Uhr

ab 18 Uhr durchgehend warme Küche

MV Sumpfohren
VIP's

Samstag 20.10.

12.00 - 14.00 Uhr
14.00 - 16.30 Uhr
16.30 - 19.00 Uhr
ab 20.00 Uhr

ab 11 Uhr durchgehend warme Küche

Kirchweihmusik
MV Gailingen
MV Überlingen am Ried
SHARK Partyband

Sonntag 21.10.

11.00 - 14.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr
ab 17.00 Uhr

ab 11 Uhr durchgehend warme Küche

MV Nenzingen
MV Weiterdingen
MV Bietingen

Eintritt frei

Montag 22.10.

12.00 - 16.00 Uhr
16.00 - 19.00 Uhr
19.00 - 21.00 Uhr
ab 21.00 Uhr

ab 11 Uhr durchgehend warme Küche

SchwarzwaldBuam
Die Original Aussteiger
MV Gottmadingen
MV Randegg

Eintritt frei

Kirchweih- und Erntedankfest in Hilzingen

Anzeige



NISSAN INTELLIGENT MOBILITY



Innovation that excites



JETZT EINSTEIGEN.

INTELLIGENT
FLAT

5

JAHRE

- GARANTIE
- SERVICE
- MOBILITÄTSGARANTIE
- SECURPLUS
- FINANZIERUNG

NISSAN MICRA N-WAY 1.0 I, 52 kW (71 PS)

MTL. RATE AB: € 119,-¹

PREISVORTEIL: € 3.850,-²

- Klimaanlage
- Sitzheizung vorne
- Audiosystem mit 7"-Farbdisplay
- Rückfahrkamera in Farbe inkl. Parksensoren hinten

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 5,9, außerorts 3,8, kombiniert 4,6; CO₂-Emissionen: kombiniert 103,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: B.

Abb. zeigen Sonderausstattungen. ¹Ein Finanzierungsangebot der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss, nur für Privatkunden. Inklusiv 5 Jahre Leistungen gemäß den Bedingungen der Verträge: NISSAN 5★ Anschlussgarantie, NISSAN ASSISTANCE und NISSAN Service+ Wartungsvertrag der NISSAN CENTER EUROPE GMBH, 50321 Brühl sowie NISSAN Extraschutz SECURPLUS der NISSAN BANK. Detaillierte Vertragskonditionen unter nissan.de. Angebot nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.12.2018 und nur für Privatkunden. Solange der Vorrat reicht. ²Gegenüber unserem Normalpreis.

NISSAN MICRA N-WAY 1.0 I, 52 kW (71 PS)				
Fahrzeug-Nettopreis	Nettodarlehensbetrag	effekt. Jahreszins	Sollzinssatz (gebunden)	Gesamtkilometerleistung
€ 14.359,-	€ 10.879,-	2,99%	2,95%	50.000 km
Laufzeit	mtl. Rate	Anzahlung	Schlussrate	Gesamtbetrag
60 Monate	59x € 119,-	€ 3.480,-	€ 5.622,-	€ 12.643,-

Autohaus Bernd Ivacic GmbH
Anton-Sommer-Straße 4
88046 Friedrichshafen
Tel.: 0 75 41 - 5 29 79
www.nissan-ivacic.de

Autohaus Bernd Ivacic GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 21
78224 Singen
Tel.: 0 77 31 - 6 40 51

Laurentiusstüble



Birgit Maier
Laurentiusshof

78247 Hilzingen
Telefon: 07731/64138
Telefax: 07731/181401

Schlachtplatte

Kirchweihsonntag
ab 12 Uhr
Montag ab 16 Uhr geöffnet

Betriebsferien:
25.10. bis 21.11.2018

Adventszauber
23.11. bis 25.11.2018



Ein besonderes Highlight beim Kirchweihfest ist jedes Jahr der Erntedankschmuck in der Hilzinger Barockkirche, der immer wieder viele Besucher aus nah und fern anzieht.

Bild: Gemeinde Hilzingen





Suedmobile GmbH

In Singen und Radolfzell

07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de · info@suedmobile.de

Ihr Partner
für automobile Individualität...



»Voices of Joy« zu Gast

Gospelchor tritt am 20. Oktober
in der Stadtkirche auf

Engen. Am Samstag, 20. Oktober, um 19 Uhr, präsentiert der Gospelchor »Voices of Joy« aus Villingen-Schwenningen in der Engener Stadtkirche eine Mischung aus seinem Jubiläumsprogramm und ganz neuen Gospelwerken. Die Zuhörer dürfen sich auf einen abwechslungsreichen Abend mit soulig mitreißenden, aber auch ruhigen Liedern verschiedener internationaler Komponisten freuen.

Der Gospelchor konnte in den vergangenen Jahren das Engener Publikum schon mehrfach begeistern, zuletzt im Jahr 2014 mit der Aufführung der Gospelmesse »Gloria«.

Der von den erfahrenen Musikern und Chorleitern Sven-

Udo Rösler und Sabine Siegel geleitete Chor besteht aus circa 35 Sängerinnen und Sängern sowie einer fünfköpfigen Band. Allen gemeinsam ist die Begeisterung für die Gospelmusik sowie der Wunsch, die Frohe Botschaft Gottes mit der Musik weiterzutragen.

In den 20 Jahren seines Bestehens hat »Voices of Joy« mehr als 100 Konzerte in Baden-Württemberg, aber auch darüber hinaus gegeben. Zuletzt ist der Chor beim Gospelkirchentag in Karlsruhe aufgetreten. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich schon sehr auf das Konzert in Engen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten. Weitere Informationen unter www.voices-of-joy.de.



Am kommenden Samstag, 20. Oktober, präsentiert der Gospelchor »Voices of Joy« aus Villingen-Schwenningen um 19 Uhr in der Engener Stadtkirche eine Mischung aus seinem Jubiläumsprogramm und ganz neuen Gospelwerken.

Kirchenkabarett vom Feinsten

»Maulflaschen« sind
am 19. Oktober in Engen zu Gast

Engen. Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am kommenden Freitag, 19. Oktober, um 20 Uhr zu einem Abend mit Kirchenkabarett vom Feinsten ins Katholische Gemeindezentrum in Engen im Hexenwegle ein. Einlass ist ab 18.45 Uhr.

»Die Maulflaschen« sind über Monate ausgebucht und absoluter Garant für strapazierte Lachmuskeln. Mit ihrem Programm »verkehrt - bekehrt?!« bieten sie schwäbisch-badische »Realsatire zwischen Komik und Kabarett« in Szenen und Liedern. Alleamt Gemeindefereferenten und Religionslehrer, beschäftigen sie sich tagtäglich mit ihrer »Mama Kirche« und sorgen sich um sie, schrecken aber

auch nicht davor zurück, sie mit einem zwinkernden Auge zu kritisieren. »Die Kircheninsider präsentieren ein Kabarettfeuerwerk mit geistreichem Witz, Selbstironie und einer gehörigen Portion Visionsgeist« (Heilbronner Stimme), »ohne dabei derb zu werden oder ihr Niveau zu verlassen« (Offenburger Tagblatt). Ebenso sind sie Publikumspreisträger des Kirchenkabarettpreises »Honnefer Zündkerze«.

Karten gibt es im Vorverkauf für 10 Euro, an der Abendkasse für 12 Euro und ermäßigt (Studierende und Schüler) 8 Euro/10 Euro. Der Vorverkauf findet im katholischen Pfarrbüro in Engen und bei der Bäckerei Grecht und ihren Filialen in Engen, Mühlhausen-Ehingen und Gottmadingen statt.

Schisma und Ökumene

Zweiter »Theologischer Abend«
am 24. Oktober im Gemeindezentrum

Engen. Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit lädt am Mittwoch, 24. Oktober, von 20 bis 21.30 Uhr zum zweiten »Theologischen Abend« mit Diakon Daniel Johann ins Katholische Gemeindezentrum im Hexenwegle ein. Das Thema lautet »Schisma und Ökumene«. Obwohl Christus »eine« Kirche gründete, sind die Christen gespalten. Worin bestehen die zentralen Unterschiede zwischen dem katholischen Glauben und den vielen Kirchen des Ostens? Und was lehren die zahllosen kirchlichen Gemeinschaften, die aus dem Protestantismus

hervorgegangen sind, allen voran die deutschen evangelischen Landeskirchen? Und wie könnten diese Unterschiede vielleicht überwunden werden, um die Einheit der Christenheit wiederherzustellen?

Die Vorträge stellen die katholische Sicht dar, jedoch sind Angehörige jedweder Glaubensrichtung sowie Ungläubige, Zweifelnde und Suchende gleichermaßen herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Der dritte Abend zum Thema »Über Sinn und Unsinn des Unglaubens« findet am Mittwoch, 7. November, statt.

Im Frühjahr diesen Jahres haben zwei sehr gute Freunde für die drei Kinder aus Bittelbrunn, die nach ihrer Mutter nun auch ihren Vater im Februar verlieren mussten, einen Spendenaufruf über den *HegauKurier* ins Leben gerufen.

Es ist mir ein Anliegen, Ihnen - allen Spendern - für Ihr großes Mitgefühl, Ihre Nächstenliebe und Ihre Hilfe von Herzen im Namen der Kinder zu danken. Durch Ihre Zuwendungen ermöglichen Sie es, den Lebensweg der 3 Geschwister im Bedarfsfall akut sowie in Zukunft unterstützend begleiten zu können, ihre Unabhängigkeit liegt noch in weiter Ferne.

Leider ist es mir nicht möglich, jeden Einzelnen von Ihnen dankend in den Arm zu nehmen. Besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle Carola Lohner und Gertrud Küchler aussprechen, die wie Engel in der schweren Zeit immer mit Rat und Tat zur Seite standen.

Victoria Grüntker (Vormund der Kinder)

**Krippenspiel
in Bittelbrunn**

Wer macht mit?

Bittelbrunn. Alle Kinder in Bittelbrunn, die Lust haben, beim Krippenspiel mitzumachen, melden sich bitte bis 11. November bei Annette Maier (Tel. 07733/978282) oder Claudia Bier (Tel. 07733/993699).



Über elf neue Ministranten freut sich die Pfarrei Mariä Himmelfahrt in Engen. Diese wurden im Rahmen des Erntedankgottesdienstes von Pfarrer Matthias Zimmermann feierlich in die Schar der Ministranten aufgenommen. Verabschiedet wurde Max Gerstenkorn, der mit Freude und großem Einsatz 15 Jahre aktiver Ministrant war.

Bild: Scülfort

Formen und Gesichter einer Demenz Vortrag in Büßlingen

Hegau. Zu einem Vortrag der ehrenamtlichen Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen über Demenz wird am Mittwoch, 24. Oktober, um 19 Uhr ins Bürgerzentrum »Linde« in Büßlingen eingeladen.

Eine Demenz hat viele Formen und Gesichter. Für viele ist die Demenz grundsätzlich ein schweres Leiden.

Es kann aber auch eine Befreiung vom Ballast des Alltags und der Gebrechlichkeit bedeuten, und so paradox es auch klingen mag, dem dementen Menschen bieten sich auch neue Entfaltungsmöglichkeiten.

Maria Elfriede Lenzen möchte in ihrem Vortrag glaubhaft darstellen, dass auch für viele Demenzkranke ein angenehmes Leben möglich ist, dass man im Alter angstfreier mit den zunehmenden Gedächtnisstimmungen umgehen kann und aufgeschlossen für eine frühzeitige Diagnose sein sollte.

Denn nur so kann man sich auf diese Erkrankung vorbereiten.

Der Eintritt ist frei.

Mägdeberghalle Mühlhausen Kleiderbörse

Hegau. Am Samstag, 20. Oktober, findet in der Mägdeberghalle in Mühlhausen von 13 bis 14.30 Uhr eine Kleiderbörse statt. Schwangere werden gegen Vorlage des Mutterpasses ab 12.30 Uhr eingelassen. Verkauft werden gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung, Kinderschuhe, Kinderwagen, Autositze, Spielzeug, Ausstattungsgüter sowie Umstandsmode.

Außerdem ist für das leibliche Wohl gesorgt. Die Einnahmen gehen zu Gunsten der Kinder der Grundschule Mühlhausen-Ehingen.

AWO-Begegnungsstätte Heute Nachmittag Herbstfest

Engen. Heute, Mittwoch, 17. Oktober, um 14 Uhr, lädt der AWO-Ortsverein Engen alle Mitglieder und Gäste herzlich zum traditionellen Kaffee und Kuchen mit anschließendem Zwiebelkuchen mit Suser-Fest in die AWO-Begegnungsstätte, Sammlungsgasse 11, ein. Die Organisatoren freuen sich über eine rege Teilnahme.

Narkolepsie- Selbsthilfegruppe Engen Treffen

Engen. Am Samstag, 20. Oktober, um 15 Uhr, findet in der Autobahnraststätte Engen-West ein Treffen der Selbsthilfegruppe Engen der Deutschen Narkolepsie-Gesellschaft statt. Professor Geert Mayer, eine Koryphäe der Narkolepsie, berichtet über Neues aus der Forschung. Für anschließende Fragen steht er gerne zur Verfügung.

Adonia Unterkünfte gesucht

Engen. Am Mittwoch, 31. Oktober, gastiert Adonia mit dem Musical »Herzschlag« in der Engener Stadthalle. Dieses Musical wird aufgeführt von 60 Jugendlichen und einem Begleiteteam, die allesamt ehrenamtlich unterwegs sind. Für das Adonia-Team werden noch Privatunterkünfte gesucht.

Wer bereit ist, Jugendliche oder Begleiter für eine Nacht bei sich aufzunehmen, kann sich gerne an das katholische Pfarrbüro wenden, Telefon 07733/9408-0 oder info@kath-oberer-hegau.de.

Erstkommunion und Erstbeichte 2019 Anmeldung

Hegau. Ende November beginnt in der Seelsorgeeinheit Tengen der Vorbereitungskurs für den ersten Empfang der Sakramente der Versöhnung (Beichte) und der Eucharistie (Kommunion). Eingeladen sind alle Kinder, die am 1. April 2019 mindestens neun Jahre alt oder in der 3. Klasse sind. Die Anmeldung hierfür ist bis spätestens 10. November im katholischen Pfarramt Tengen möglich. Dort sind auch weitere Informationen erhältlich: Tel. 07736/9247980 oder info@kath-tengen.de.

Nachruf

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Irene Rose

Die Verstorbene war von 1990 bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand im Jahre 2000 als Reinigungskraft in der Hauptschule und im Rathaus beschäftigt. Frau Rose war eine sehr engagierte und hoch motivierte Mitarbeiterin. Durch ihre stets freundliche und hilfsbereite Art war sie sowohl im Mitarbeiterkreis wie auch bei den Vorgesetzten überaus beliebt und geschätzt.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Engen, 17. Oktober 2018

Für die Stadt Engen

Johannes Moser
Bürgermeister

Unsere Jubilare

- Frau Gertrud Braun, Engen, 80. Geburtstag am 18. Oktober
- Herr Jochen Keßler, Anselfingen, 70. Geburtstag am 19. Oktober
- Frau Marija Bozinovic, Engen, 80. Geburtstag am 20. Oktober
- Frau Annetta Ioppolo Nasca, Engen, 75. Geburtstag am 20. Oktober
- Herr Ekkehard Schroff, Engen, 70. Geburtstag am 21. Oktober
- Herr Giovanni Mattina, Anselfingen, 70. Geburtstag am 24. Oktober
- Frau Charlotte Ramisch, Engen, 70. Geburtstag am 24. Oktober

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:

Samstag, 20. Oktober: Neue Stadt-Apotheke, Sankt-Johannis-Straße 1, Radolfzell, Telefon 07732/821929

Sonntag, 21. Oktober: Hegau-Apotheke, Lange Straße 12, Steißlingen, Telefon 07738/5173

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Falter

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder,

Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdr. 7, Tel. 07531/800-3311

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.



50 Jahre verheiratet sind Giuseppe und Carmela Russo aus Engen. Sie wohnen seit 2002 in Engen. Carmela ist in Rossano und Giuseppe Russo in Paludi in Italien geboren. Bürgermeister Johannes Moser gratulierte dem Jubelpaar und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Bild: Stadt Engen

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 20. Oktober:

Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr

Neuhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 18.30 Uhr Praytime - Gebetszeit für Jugendliche in der Unterkirche

Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe zum Sonntag in der Josefskapelle

Sonntag, 21. Oktober:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit

Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Biesendorf: 10.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium

Ehingen: 9 Uhr Hl. Messe

Welschingen: 10.30 Uhr Hl. Messe als Familiengottesdienst zum Erntedank, anschließend Kirchencafé

Zimmerholz: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Kirchliche Nachrichten

Frauengemeinschaft Welschingen: Heute, Mittwoch, 17. Oktober, um 19 Uhr, trifft sich die Frauengemeinschaft Welschingen zu einer Wort-Gottes-Feier unter dem Motto »Unser täglich Brot gib uns heute« in der Unterkirche. Anschließend werden sich die Teilnehmerinnen mit den Themen »Klimafreundliche Ernährung« und »Nachhaltigkeit« befassen, sich darüber austauschen und diskutieren. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Praytime - Gebetszeit für Jugendliche: Der nächste Praytime-Jugendgottesdienst in der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau findet am Samstag, 20. Oktober, um 18.30 Uhr in Welschingen in der Unter-

kirche statt.

Familiengottesdienst Welschingen: Am Sonntag, 21. Oktober, um 10.30 Uhr, wird herzlich zum Erntedankfamiliengottesdienst in Welschingen eingeladen. Jeder ist eingeladen, ein Erntedankkörbchen mit Früchten mitzubringen und neben den Altar zu stellen. Es kann danach gesegnet wieder nach Hause genommen werden. Anschließend ist Kirchencafé.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit dem Familienkreis II aus Engen, musikalisch gestaltet von Thomas Fugel (Gitarre).

Evangelische Kirche

Gottesdienst:

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wurster) mit Taufe, Lied-Lupe, Bläsern

Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 20 Uhr Senfkorn

Freitag: 19.30 Uhr Jugendkreis, 19.30 Uhr Sing & Pray

Montag: 20 Uhr Kantorei

Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare, 17.15 Uhr Jugendkantorei

Christliche Gemeinde

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

**Frische Hähnchen zum Braten.
Denken Sie an Ihre Martinsgans!**

Vorbestellung unter 0 77 33 / 9 85 38
Ellensohn, Längenrieder Hof,
78234 Engen-Neuhausen



Familienbetrieb
seit über 50 Jahren

KERSCHBAUMER

Heizung
Bäder
Notdienst

ist Ihre Heizung schon fit für den Winter ?
rufen Sie an und vereinbaren einen
Wartungstermin - wir sind für Sie da !

Engen 07733-505870 www.kerschbaumer.de

Christiani
Produktions GmbH



Als Tochterunternehmen der Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH & Co. KG, dem führenden Anbieter für gewerblich-technische Berufsbildung, entwickeln und produzieren wir mechatronische Baugruppen und Lehrsysteme für die Aus- und Weiterbildung.

Wir wachsen und suchen für den Standort Gottmadingen:

- Technische Teilzeitkräfte
- Versandmitarbeiter/in

Infos unter: www.christiani-produktion.de
Bewerben Sie sich jetzt für einen sicheren Arbeitsplatz!

Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH & Co. KG
Technisches Institut für Aus- und Weiterbildung
Frau Monika Herwig
Tel.: 07531 5801-531
Hermann-Hesse-Weg 2
78464 Konstanz
karriere@christiani.de
www.christiani.de

Wir brauchen Verstärkung:
Mitarbeiter/in
für Hausmeistertätigkeiten,
3 x wöchentl. und nach
Bedarf Winterdienst
in Engen/Umgebung

Reinigungskraft
morgens 2 -3 x pro Woche
ab 8 Uhr od. 2 - 3 x pro Woche
ab 14 Uhr, Engen/Umgebung,
Führerschein erforderlich.

P.E P.E Reinigung & Service
Elena Pappalardo
Friedrich-Mezgerstraße 34
78234 Engen
+49 77 33 / 503 352
+49 172 / 4070 179
info@pe-reinigung.de
www.pe-reinigung.de

Wir sind Ihr Spezialist für Reinigungen aller Art

- Gebäudereinigung
- Praxisreinigung
- Büroreinigung
- Glasreinigung
- Privathaushalte



www.pe-reinigung.de

Schreinerei
Möbelwerkstatt
Innenausbau
Jürgen Lang
Ostlandstraße 2
D-78234 Engen
Tel. 077 33/68 06
Fax 077 33/68 60
www.schreinereiflang.de

GLASEREI
KNECHTLE
FENSTERBAU
BAUSCHREINEREI
Qualität,
die sich
auszahlt
Tel. 07733/98080

Wir suchen Sie als zuverlässige/n
und verantwortungsbewusste/n
Zusteller/in
ab 18 Jahren für den **SÜDKURIER**
in Engen, Mühlhausen-Ehingen,
Ansfingen und Neuhausen
morgens zwischen 04:00 und
06:00 Uhr.
Ansprechpartner:
**Direkt-Kurier Zustell,
Druck und Logistik GmbH**
Telefon 07531/999-1100
www.dkzdl.de/jobs

gesucht + gefunden

Zu verschenken

2 neuw. Bettroste
100 x 200 cm,
an Selbststaholer
Tel. 0 77 33 / 54 63

Bohnenäpfel
aus Streuobstwiese, biologisch
angebaut
Tel. 0 77 33 / 69 82

Schwarzes Ledersofa
Rundeckgruppe, an
Selbststaholer
Tel. 0 77 33 / 77 60

Sonstiges

Suche Heu
Tel. 0152 / 04 73 75 58

Mietgesuche

Kl. Unterkunft
in/um Engen ab sofort gesucht
von Frau (35), NR,
300 - 350 € warm
Tel. 0162 / 66 333 77

Vermietungen

**2 1/2 - 3-Zi.-
EG-Wohnung**
gesucht von Krankenschwester
in ruhiger Lage, gerne länd-
liche Gegend oder Ortsrand
Tel. 0170 / 1 48 45 27

Stellenmarkt

Reinigungskraft
6 Std. wöchentl.,
in Watterdingen gesucht
Tel. 0151 / 14 84 60 19

Wunderschöner Hegau

Die Gegend hat mich be-
reichert, jetzt möchte ich ein
Team verstärken. **Bürokauffr.**
m. betriebswirtsch. Abschluss
und langj. Berufserfahrung
sucht std.-weise Tätigkeit
Tel. 0 77 36 / 9 21 95 97

Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31
info-kommunal@t-online.de

Bistro- und Eventlokal CubiStar im CUBE Engen
Montag bis Freitag:
 Frühstück von 8.30-11 Uhr, Mittagstisch und lecker-leichte Gerichte aus der Bistrokarte zur Mittagszeit 11.30-14.00 Uhr sowie Kaffeeangebote mit Kuchen/Süßes als Kombiangebot schon ab 4.50 € zwischen 14.00-16.00 Uhr.
 Firmen, Vereine, Gesellschaften, Reisegäste jederzeit herzlich willkommen, mit rechtzeitiger Reservierung auch abends oder am Wochenende.
 Unsere Empfehlung: Jetzt schon Ihre Weihnachtsfeier im CubiStar reservieren!
CubiStar Engen, Robert-Bosch-Str. 1 (500 m bis A81 Engen), Tel. 07733-3603490 oder 0160-92688813



WIR SUCHEN SIE
 als zuverlässige/n und verantwortungsbewusste/n
Hegaukurier-Zusteller in Engen, Tengen, Aach, Mühlhausen, Zimmerholz und Blumenfeld.
 Ideal für Jugendliche ab 13 Jahre, Rentner und Hausfrauen.
 psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH,
 Telefon 0800-999-5-666/zusteller@psg-bw.de

Für eine junge Familie mit 2 Kindern suchen wir ein Wohnhaus mit Garten (gerne auch DHH oder RH)
 bis 750.000,- €, (Finanzierung gesichert) im Großraum Singen/Hegau zu kaufen.
 Heim + Haus Immobilien GmbH
 0 77 31 - 9 82 60

Quickes Angebot
~~49.95*~~
39.95
 Sie sparen **20%**



Größe 36-42
 grau, camel, blau
 grau
 Modischer Damenstiefel mit Glitzersteinen



QUICK SCHUH
 www.quick-schuh.com
ENGEN, Bahnhofstraße 4
 SINGEN, Scheffelstraße 26 + 33
 GOTTMADINGEN, Erwin-Dietrich-Str. 6



Ihr Fachmarkt für Handwerk, Heim und Garten
 Ewald Mayer • Mühlenstraße 16 • Engen • 07733/7789
 www.fachmarkt-mayer.de

Blumenzwiebeln in großer Auswahl!
Ab Donnerstag Allerheiligengestecke

Werkzeuge - Schrauben - Beschläge - Elektro-, Maler- und Gartenzubehör

SAUNA - INFRAROT
 Kabinen Wärmekabinen
Sauna Solar Fitness
Gisi's Shop
 Gisela Offenberg
 Ausstellung - Beratung - Verkauf
 D-78247 Hülzingen-DUCHTLINGEN
 Tel: 0 77 31 / 4 64 85
 www.gho.de/sauna-shop

Für junges Handwerkerpaar suchen wir dringend im Hegau ein älteres Haus/ Bauernhaus zu kaufen, gerne auch renovierungsbedürftig, bis ca. 450.000,- €.
 Heim + Haus Immobilien GmbH
 0 77 31 - 9 82 60

*Flughafentransfer
 Kranken-Fahrten
 Dialyse-Fahrten
 Bestrahlungs-Fahrten
 Chemo-Fahrten
 Großraumtaxi auf Bestellung*

Wir sind für Sie da!

Hegau Taxi Engen
 0 77 33 / 999 88 44
 Tag und Nacht
 info@hegau-taxi.de

Lauber FENSTERBAU

Holz-Fenster | Kunststoff-Fenster | Holz-Alu-Fenster | Haustüren



 **SICHERER SCHUTZ FÜR IHR HAB UND GUT MIT ROTO QUADRO SAFE!**

Gregor Lauber Fensterbau GmbH, Jahnstr. 20, 78224 Singen-Überlingen, www.fensterbau-lauber.de

HOLZBAU WEISS
 Die Meisters. Seit 1880.

Hausbesichtigung
 in Emmingen-Liptingen in der Hohentwielstraße 13



Sonntag, 21.10.2018
 von 11 bis 16 Uhr

Häuser von HOLZBAU WEISS
 Handgemacht. Individuell. Mit Leidenschaft.

HOLZBAU WEISS – Weiherstraße 66 – 78559 Gosheim –
 Tel.: 07426 / 9637930 – www.holzbau-weiss.de